

Schülerbefragung zu den Sportangeboten

Stadt Wesseling

Befragung der Schüler/innen
im 3. Jahrgang der Grundschulen
in der Stadt Wesseling
durchgeführt im September 2020

Oktober 2020



biregio

Projektgruppe - Bildung und Region

Dürenstraße 40 · 53173 Bonn
Telefon: 0 228 - 35 55 12
0 228 - 36 30 04
Telefax: 0 228 - 36 30 01
E-Mail: info@biregio.de
Internet: www.biregio.de

Wolf Krämer-Mandau
David Rupp
Ruth Swierzy

Autor
Autor
Autorin

kraemer-mandau@biregio.de

Inhaltsverzeichnis

1. Verfahren und Beteiligung	4
2. Grundauszählung	7
3. Trends in Fragen zum Sport bei den Grundschulern in der 3. Jahrgangsstufe - eine Querschnittserhebung zu aktuellen Sporthemen	12
Alter	12
Lieblingssport/-bewegungsart	13
Häufigkeit sportlicher Betätigung	15
Entfernung zu Wiese / Park	16
Spielort Bürgersteig / Straße / Garten	17
Schulweg	20
Themenkomplex Sportverein	21
Mitglied im Sportverein	21
Ausgeübte Sportart	27
Weg zum Sportverein	30
Themenkomplex Schulsport	32
Zeitlicher Umfang des Schulsports	32
Sportunterricht	33
Wünsche Sportunterricht	34
Beschäftigung Pause	36
Sonstiges	40
Vorlieben Laufen	40
Beliebte Sportarten	41
Sport mit Eltern	44

1. Verfahren und Beteiligung

Die Stadt Wesseling hat *biregio* mit einer Befragung der Schüler im dritten Jahrgang der Grundschulen in der Stadt Wesseling sowie deren Eltern beauftragt. Die Kinder sind nach ihrem Sport- und Bewegungsverhalten sowie zu ihren Wünschen in diesen Bereichen befragt worden.

Die Stadt Wesseling verspricht sich von dieser umfassenden Bedarfsfeststellung durch *biregio* Aufschlüsse über die Akzeptanz der Sportangebote sowohl allgemein als auch im schulischen Bereich und die Wünsche bzw. Nachfrage der Kinder.

Die Befragung gibt Hinweise darauf, wo die Stadt mit ihrer steuernden Funktion eingreifen kann und muss - und wo dies am besten bereits präventiv der Fall sein kann.

Eine Befragung kann die klassische Form der Bedarfsfeststellung und Prognose präzisieren und durch die Analyse bisheriger Beteiligungszahlen ergänzen. Sie erlaubt eine Vorausschau in die künftige Sportlandschaft in der Stadt Wesseling.

Die zahlreichen Einzelergebnisse der Befragung sollten jedoch nicht isoliert betrachtet werden, weil sie sich nur im Kontext erschließen lassen und nur im Kontext diesen Blick in die Zukunft auf einer sicheren Basis ermöglichen.

Zunächst wird die Grundauszählung dargestellt. Diese spiegelt den Fragebogen mit allen Fragestellungen und Antwortkategorien wider. Der anschließenden Auswertung liegen die wichtigsten Kreuztabellierungen zugrunde.

Absolute Werte für die Antwortkategorie "Keine Angaben" (KA) und ihre prozentualen Anteile sind als zusätzliche Information über die Beteiligung beigegeben und gehen nicht in die Addition der Antwortkategorien einer Frage ein. Durch den jeweils unterschiedlichen Beteiligungsanteil bei den von den Eltern beantworteten Einzelfragen können sich bei Kreuztabellierungen die Prozentwerte der einzelnen Antwortergebnisse leicht verschieben.

Bei der Interpretation der Auswertung dieser Befragung ist auf die nicht dargestellten Stellen hinter dem Komma hinzuweisen. Die Stellen werden nicht unterdrückt, sondern gerundet. So kann die Addition der einzelnen Prozentwerte zu Gesamtergebnissen in der Ansicht um einen Punkt nach oben bzw. unten abweichen. Eine Darstellung aller Nachkommastellen würde ansonsten die Lesbarkeit der Tabellen erschweren.

Bei Kreuztabellierungen sind diejenigen Kinder, die bei einer der zwei oder drei kombinierten Fragen nichts angekreuzt haben, in die Prozentuierung einbezogen worden. Aus diesen Gründen sind im Einzelfall geringfügige Differenzen zur Grundauszählung möglich.

Die Antworten der 10-Jährigen sind in der Auswertung bei der Prozentuierung nicht mit den Prozentwerten der 8- und 9-Jährigen vergleichbar: Nur 5 Zehnjährige haben an der Befragung teilgenommen. In den Kreuztabellen werden diese daher nicht dargestellt, um keine Fehlinterpretation der Ergebnisse mit extrem geringen Fallzahlen zu suggerieren. Ebenfalls sind diese in den dazu gehörigen Diagrammen ausgeblendet.

351 Fragebögen sind im September 2020 für die Kinder der dritten Jahrgangsstufe der Grundschulen in der Stadt Wesseling ausgegeben und wieder eingesammelt worden. Die Fragebögen sind anonym in verschlossenen Rückumschlägen zurückgegeben worden.

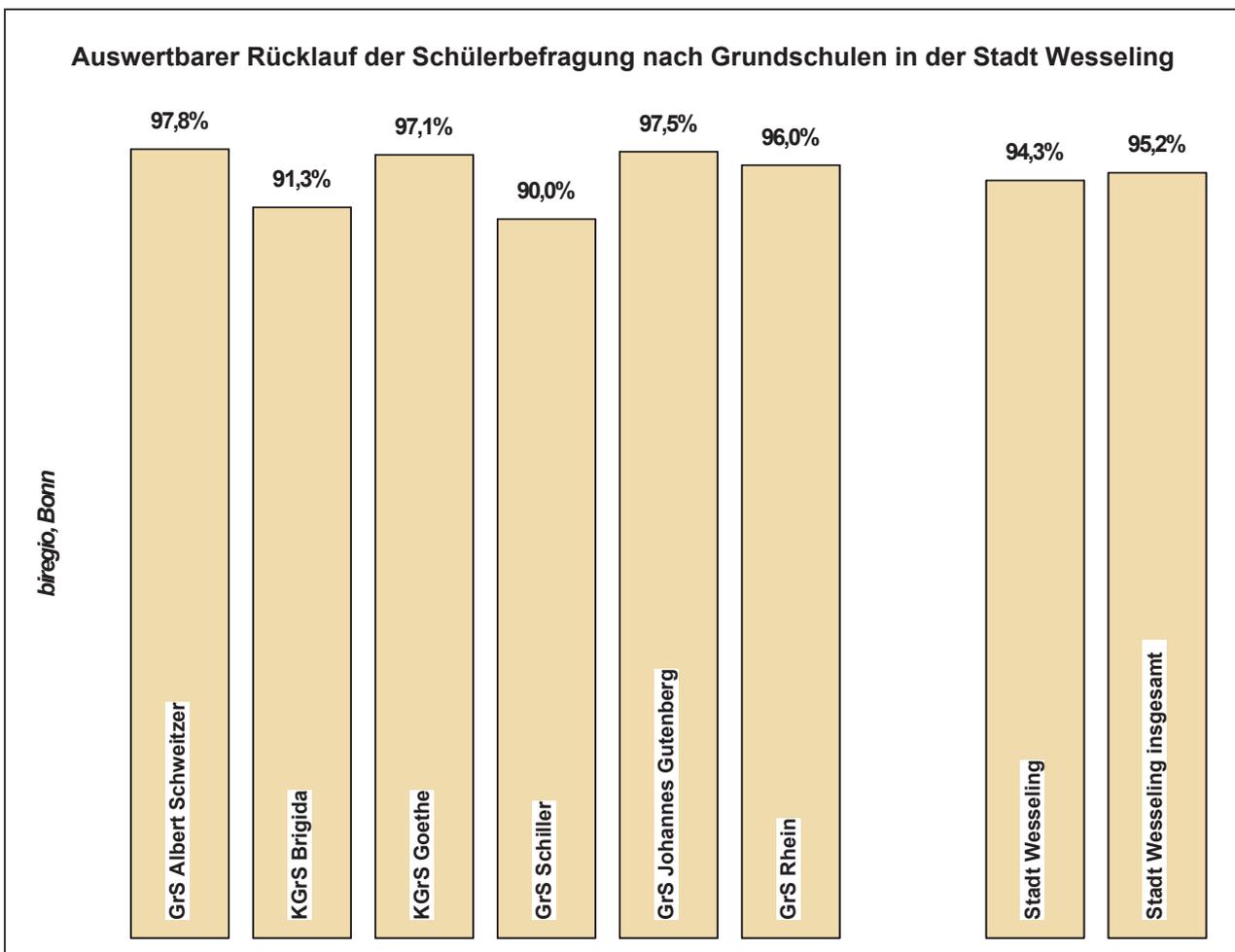
331 Fragebogen sind ausreichend ausgefüllt zurückgekommen. Nicht bzw. sehr unvollständig ausgefüllte oder aber verspätet zurückgegebene Bogen konnten nicht berücksichtigt werden. Der auswertbare Rücklauf dieser Schülerbefragung in der Stadt Wesseling beträgt insgesamt 94,3%.

Obwohl die Befragung mit insgesamt 23 Basisfragen sowie mit vielen Unterfragen den Kindern sicherlich Zeit raubt, haben sie die Befragung positiv aufgenommen. Anscheinend fühlen sich die Kinder mit den für sie wichtigen Fragen konfrontiert, ernst genommen und schenken somit der Befragung Vertrauen und eben auch Zeit.

biregio führt bundesweit Eltern- und Schülerbefragungen durch und bewertet die Ergebnisse daher nicht nur mit Blick auf das konkrete Antwortverhalten vor Ort, sondern auch im Vergleich zu anderen Kommunen. Selbstverständlich sind im Rahmen der Ableitung konkreter Handlungsempfehlungen für die Sportentwicklungsplanung die Ergebnisse der Befragungen im Kontext zu sehen und die kleinräumigen Sozialstrukturen vor Ort zu beachten.

In der Stadt Wesseling ist folgender Rücklauf zu verzeichnen; Fragebögen, die leer oder nur sehr unvollständig zurückgegeben wurden, sind nicht bei den einzelnen Grundschulen verzeichnet, sondern in der Kategorie "Rücklauf an *biregio* nicht gewertet":

Beteiligung an der Schülerbefragung nach Grundschulen in der Stadt Wesseling			
	ausgeteilte Fragebogen	Rücklauf	Beteiligung
GrS Albert Schweitzer	45	44	97,8%
KGrS Brigida	46	42	91,3%
KGrS Goethe	70	68	97,1%
GrS Schiller	100	90	90,0%
GrS Johannes Gutenberg	40	39	97,5%
GrS Rhein	50	48	96,0%
	Rücklauf an <i>biregio</i> nicht zuzuordnen		
		Rücklauf an <i>biregio</i> nicht gewertet*	3
Stadt Wesseling	351	331	94,3%
<i>Stadt Wesseling insgesamt</i>		334	95,2%
<i>*leere Fragebögen</i>			<i>biregio, Bonn</i>



2. Grundauszählung					KA = Keine Angabe absolut und in % der Gesamtheit - n:	331
1. Bist du ein Junge oder ein Mädchen?						
	Mädchen		Junge			KA
331	151		180			
100,0%	45,6%		54,4%			
2. Wie alt bist du?						
	8 Jahre alt	9 Jahre alt	10 Jahre alt			KA
322	263	54	5			9
100,0%	81,7%	16,8%	1,6%			2,7%
3. Welchen Sport machst du am liebsten?						
	Laufen, Turnen, Springen		Spiele mit einem Ball		Spiele ohne einen Ball	
314	158	120		36		KA
100,0%	50,3%	38,2%		11,5%		5,1%
4. Wie lange gehst du von deiner Wohnung zum nächsten Spiel-/Bolzplatz?						
	etwa 5 Minuten		etwa 10 Minuten		es gibt keinen Spielplatz in der Nähe	
315	187		99		29	
100,0%	59,4%		31,4%		9,2%	
5. In welcher Grundschule bist du?						
	GGrS Albert-Schweitzer		KGrS Brigida		KGrS Goethe	
326	47		42		65	
100,0%	14,4%		12,9%		19,9%	
	KGrS Schiller		GGrS Johannes-Gutenberg		GGrS Rhein	
	88		38		46	
	27,0%		11,7%		14,1%	
6. Wie weit ist es zu einer Wiese / einem Park, in dem du Sport machen kannst?						
	etwa 5 Minuten		etwa 10 Minuten		es gibt keinen Park in der Nähe	
319	97		124		98	
100,0%	30,4%		38,9%		30,7%	
7. Darfst du auf dem Bürgersteig vor eurem Haus spielen?						
	immer	manchmal	selten	nie		KA
319	138	76	26	79		12
100,0%	43,3%	23,8%	8,2%	24,8%		3,6%
8. Darfst du auf der Straße vor eurem Haus spielen?						
	immer	manchmal	selten	nie		KA
321	97	52	32	140		10
100,0%	30,2%	16,2%	10,0%	43,6%		3,0%

9. Hat euer Haus oder eure Wohnung einen Garten, in dem man spielen kann?					
	ja	nein			KA
326	236	90			5
100,0%	72,4%	27,6%			1,5%
10. Wie kommst du morgens meistens in die Schule?					
	zu Fuß	mit dem Rad	mit dem Auto	mit dem Bus	KA
313	128	87	89	9	18
100,0%	40,9%	27,8%	28,4%	2,9%	5,4%
11. Möchtest du gerne in einen Sportverein gehen oder bist du gerne in einem?					
	ja	nein	weiß ich nicht		KA
329	187	57	85		2
100,0%	56,8%	17,3%	25,8%		0,6%
12. Bist du schon in einem Sportverein?					
	ja	nein	In welchem?		KA
305	171	134			26
100,0%	56,1%	43,9%			7,9%
Antworten zur Frage: In welchem?					
	Ballett	Basketball	Boxen	DLRG	
118	1	1	5	1	
100,0%	0,8%	0,8%	4,2%	0,8%	
	Fußball	Gymnastik	Handball	Judo	
	25	1	5	6	
	21,2%	0,8%	4,2%	5,1%	
	Judo Team Wesseling	Judo, Schwimmen	KG Düsseldorfer Radschläger	KG Teddybären Bonn	
	2	1	2	1	
	1,7%	0,8%	1,7%	0,8%	
	Kickboxen	Kickboxen, Schwimmen	Kopf Körper Schule	Reiten	
	8	2	1	1	
	6,8%	1,7%	0,8%	0,8%	
	Reiten und Schwimmen	RG Wesseling	Schwimmen	Spgv Wesseling Urfeld	
	1	2	9	2	
	0,8%	1,7%	7,6%	1,7%	
	SSV Berzdorf	SSV Urfeld	Takewando	Tanzen	
	10	1	3	3	
	8,5%	0,8%	2,5%	2,5%	
	Tumen	Tumen, Schwimmen	TuS	TuS Fußball und Schwimmen	
	2	1	4	1	
	1,7%	0,8%	3,4%	0,8%	
	TuS Karlsbads Reiten	TuS Schwimmen	TuS Schwimmen, Tennis	TuS Tennis	
	1	1	1	1	
	0,8%	0,8%	0,8%	0,8%	
	TuS Tumen	TuS Wesseling	TuS Wesseling Handball		
	2	5	1		
	1,7%	4,2%	0,8%		
	Wesseling	Wesseling Urfeld			
	1	2			
	0,8%	1,7%			



13. Welche Sportart machst du?						
	Ballett	Basketball	Federball/Badminton	Fußball		
331	17	32	10	95		
232,9%	5,1%	9,7%	3,0%	28,7%		
	Gymnastik	Handball	Hockey	Inline-Skating		
	10	20	8	25		
	3,0%	6,0%	2,4%	7,6%		
	Judo	Laufen	Leichtathletik	Radfahren		
	18	64	13	49		
	5,4%	19,3%	3,9%	14,8%		
	Reiten	Schlittschuhlaufen	Schwimmen	Skateboard		
	34	21	98	11		
	10,3%	6,3%	29,6%	3,3%		
	Taekwondo	Tanzen	Tennis	Tischtennis		
	17	42	19	14		
	5,1%	12,7%	5,7%	4,2%		
	Trampolin	Turnen	Volleyball	Wandern		
	46	49	4	23		
	13,9%	14,8%	1,2%	6,9%		
	Sonstige					
	32					
	9,7%					

14. Wenn du in den Sportverein gehst: Wie kommst du dorthin?						
	zu Fuß	mit dem Rad	mit dem Auto	mit dem Bus		KA
231	35	33	157	6		100
100,0%	15,2%	14,3%	68,0%	2,6%		30,2%

15. Wie oft machst du in der Woche Sport?						
	mehr als drei Mal	drei Mal	zwei Mal	ein Mal		KA
294	84	41	96	73		37
100,0%	28,6%	13,9%	32,7%	24,8%		11,2%

16. Wie viele Stunden Sport hast du jede Woche in der Schule?						
	drei Stunden	zwei Stunden	eine Stunde	keine		KA
276	166	88	21	1		55
100,0%	60,1%	31,9%	7,6%	0,4%		16,6%

17. Was magst du lieber, wenn du läufst?						
	schnell laufen	lange laufen				KA
307	203	104				24
100,0%	66,1%	33,9%				7,3%

18. Welche Sportarten machen dir am meisten Spaß?					
	Ballett	Basketball	Federball/Badminton	Fußball	KA
331	21	45	7	97	
277,3%	6,3%	13,6%	2,1%	29,3%	
	Gymnastik	Handball	Hockey	Inline-Skating	
	8	29	11	33	
	2,4%	8,8%	3,3%	10,0%	
	Judo	Laufen	Leichtathletik	Radfahren	
	23	65	9	62	
	6,9%	19,6%	2,7%	18,7%	
	Reiten	Schlittschuhlaufen	Schwimmen	Skateboard	
	53	23	129	16	
	16,0%	6,9%	39,0%	4,8%	
	Taekwondo	Tanzen	Tennis	Tischtennis	
	15	51	23	15	
	4,5%	15,4%	6,9%	4,5%	
	Trampolin	Turnen	Volleyball	Wandern	
	71	69	4	19	
	21,5%	20,8%	1,2%	5,7%	
	Sonstige				
	20				
	6,0%				

19. Was möchtest du am liebsten in den Pausen oder nach der Schule auf dem Schulhof spielen?					
	auf den Korb werfen	Balancieren	Brennball	Fangen	KA
331	24	20	27	115	
230,2%	7,3%	6,0%	8,2%	34,7%	
	Fußball	Hüpfkästchen	Klettern	Schaukeln	
	103	24	119	100	
	31,1%	7,3%	36,0%	30,2%	
	Seil springen	Tischtennis	Verstecken	Völkerball	
	56	39	84	26	
	16,9%	11,8%	25,4%	7,9%	
	Wippen	etwas anderes			
	25	58			
	7,6%	17,5%			

Angaben zu dem Punkt: etwas anderes:

	Ballett	Basketball	Blinde Kuh	Boxen	
331	1	1	1	1	
6,3%	0,3%	0,3%	0,3%	0,3%	
	Fahrrad fahren	Gummitwist	Parkour	Rad schlagen	
	2	1	1	1	
	0,6%	0,3%	0,3%	0,3%	
	Rutschen	Sandburgen	Sandkasten	Schaukeln	
	3	1	1	1	
	0,9%	0,3%	0,3%	0,3%	
	Tanzen	Tanzen, Singen	Tiere suchen	Trampolin	
	1	1	1	1	
	0,3%	0,3%	0,3%	0,3%	
	Volleyball				
	2				
	0,6%				

20. Gehst du gerne in den Sportunterricht?						KA
	ja, oft	ja, manchmal	nicht so gern	gar nicht gern		
211	168	27	12	4		120
100,0%	79,6%	12,8%	5,7%	1,9%		36,3%

21. Machen deine Eltern mit dir Sport?						KA
	ja, oft	ja, manchmal	selten	nie		
293	64	96	69	64		38
100,0%	21,8%	32,8%	23,5%	21,8%		11,5%

22. Wie findest du den Sportunterricht in deiner Klasse?						KA
	das stimmt	das stimmt nicht				
			der Unterricht macht mir Spaß ...			331
						100,0%
			der Unterricht ist zu langweilig ...			331
						100,0%
			der Unterricht ist mir zu laut ...			331
						100,0%
			die Mädchen werden vorgezogen ...			331
						100,0%
			der Sport ist mir zu schwer ...			331
						100,0%
			bei manchem habe ich Angst			331
						100,0%
			ich darf oft vormachen ...			331
						100,0%
			ich komme oft genug dran ...			331
						100,0%
			die Jungen werden vorgezogen ...			331
						100,0%
			ich möchte öfter mal ausruhen ...			331
						100,0%

23. Was würdest du dir für den Sportunterricht in deiner Klasse wünschen?						KA
	mehr Laufen	mehr Turnen	mehr Ballspiele	mehr Schwimmen		
173	34	51	28	87		158
182,1%	19,7%	29,5%	16,2%	50,3%		47,7%
	mehr Spiele	mehr Herumtoben	mehr Tanz mit Musik	weiß ich nicht		
	61	17	28	9		
	35,3%	9,8%	16,2%	5,2%		

Angaben nur gültig für die Grundschulen Albert Schweitzer, Johannes Gutenberg und Schiller!

biregio, Bonn



3. Trends in Fragen zum Sport bei den Grundschulern in der 3. Jahrgangsstufe - eine Querschnittserhebung zu aktuellen Sportthemen

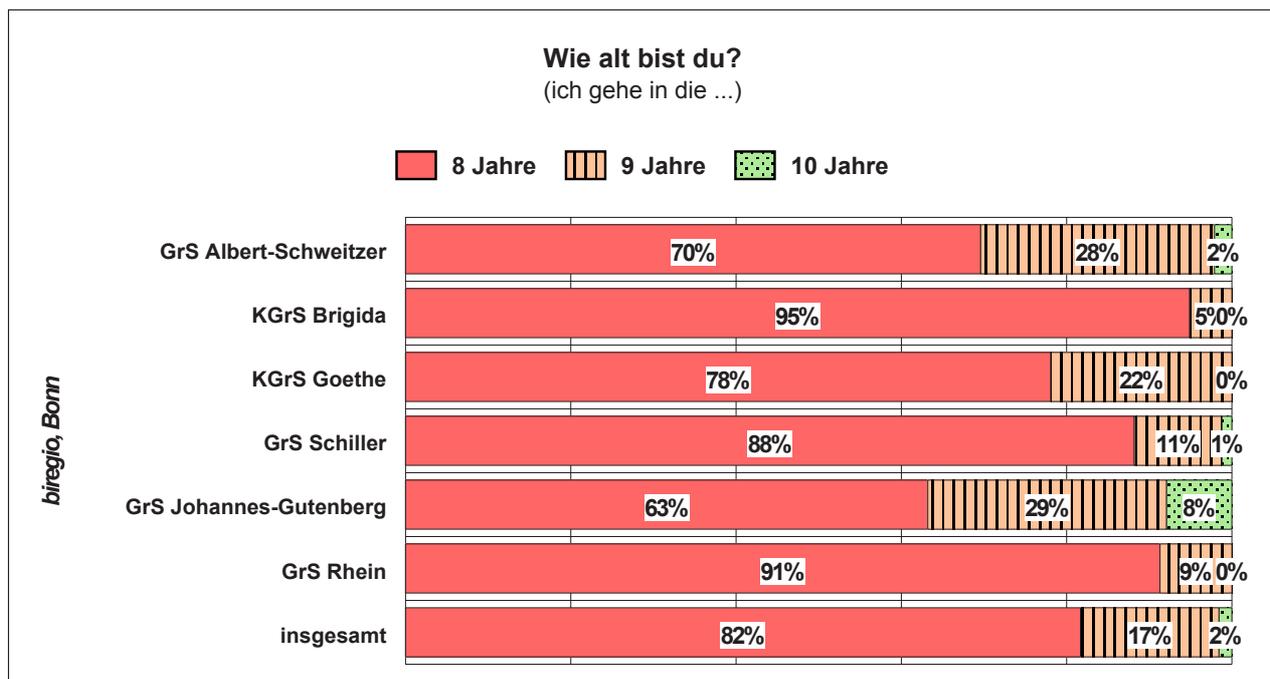
Alter

Die Drittklässler der Grundschulen in der Stadt Wesseling wurden nach ihrem Alter befragt. Der überwiegende Teil der antwortenden Schüler ist 8 Jahre alt (82%), ein kleinerer Teil 9 Jahre (17%) und nur vereinzelt 10 Jahre (2%, in absoluten Zahlen: 5). Regionale Unterschiede bei den einzelnen Grundschulen sind festzustellen. Die antwortenden Schüler in den GrS Albert-Schweitzer (28%), Goethe (22%) und Johannes-Gutenberg (29%) weisen höhere Anteile an 9-Jährigen auf als die übrigen Grundschulen.

Die GrS Brigida hat bei den 91,3% Schülern mit den auswertbaren Bögen in der 3. Jahrgangsstufe 5% 9- und 10-Jährige, die GrS Schiller führt bei 91,3% der auswertbaren Bögen 12% 9- und 10-Jährige und die GrS Rhein bei 96,0% 9% 9- und 10-Jährige. Insgesamt sind die leicht unterschiedlichen Alterskohorten als Faktor einzubeziehen:

ich gehe in die ...	Wie alt bist du?			Frage 2 / 5
	8 Jahre	9 Jahre	10 Jahre	
GrS Albert-Schweitzer	70%	28%	2%	100,0%
KGrS Brigida	95%	5%	0%	100,0%
KGrS Goethe	78%	22%	0%	100,0%
GrS Schiller	88%	11%	1%	100,0%
GrS Johannes-Gutenberg	63%	29%	8%	100,0%
GrS Rhein	91%	9%	0%	100,0%
insgesamt	81,7%	16,8%	1,6%	100,0%

biregio, Bonn



Lieblingssport/-bewegungsart

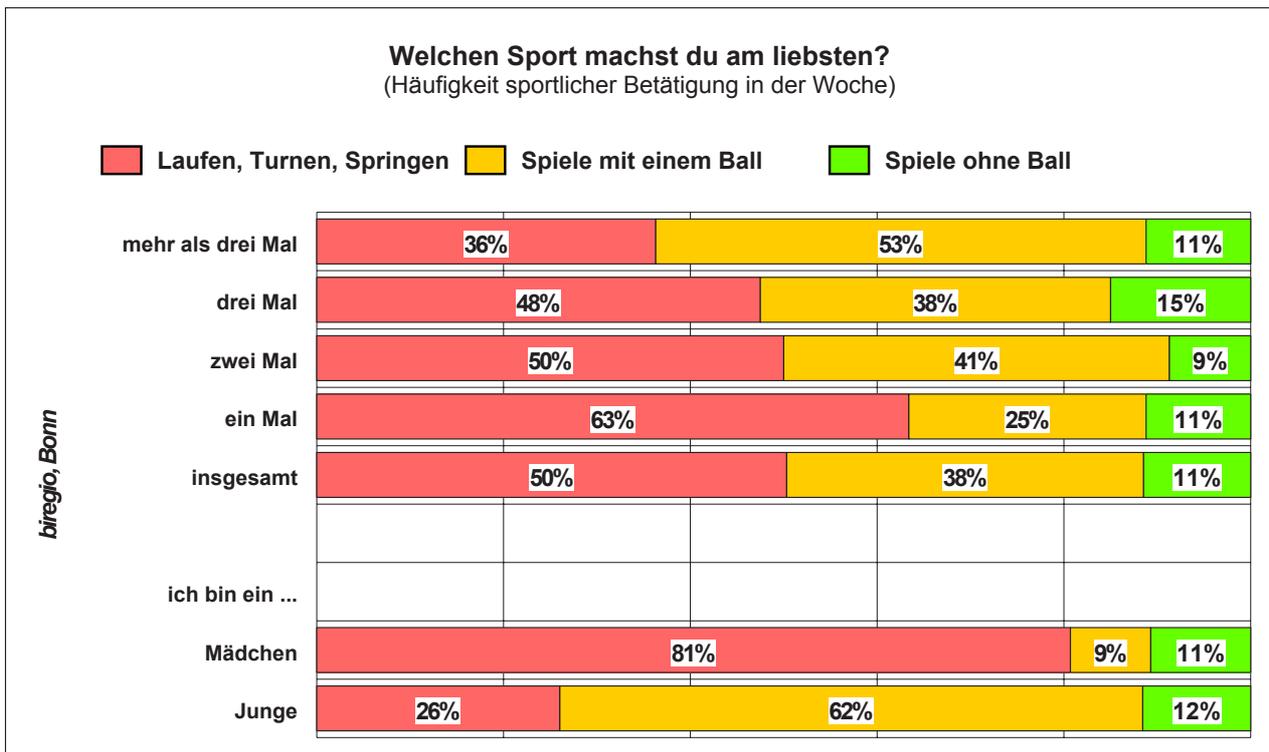
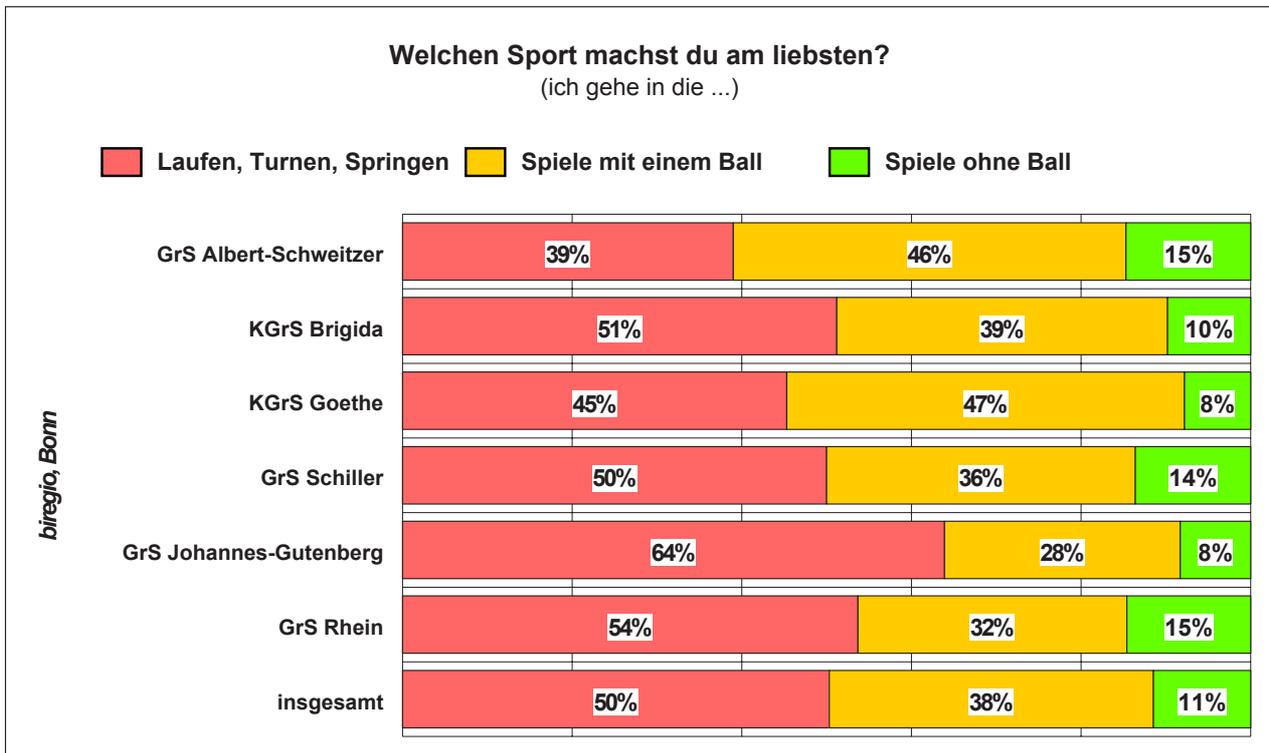
Die Drittklässler in der Grundschulen in der Stadt Wesseling wurden nach ihrer Lieblingsart des Sports bzw. der Bewegung befragt. Unter den befragten Schülerinnen und Schülern insgesamt sind "Laufen, Turnen, Springen" (50%) sowie Ballspiele (38%) populär. "Spiele ohne Ball" geben insgesamt nur 11% als Lieblingssportart an. Es sind Unterschiede zwischen den einzelnen Grundschulen vorhanden.

Der Anteil der Drittklässler, die "Laufen, Turnen, Springen" als Lieblingssport angeben, reduziert sich mit zunehmend häufiger sportlicher Betätigung von 63% (1 Mal Sport/Woche) auf 36% (mehr als 3 Mal Sport/Woche). Während sich dies bei den Spielen mit Ball genau andersherum verhält (25%: 1 Mal Sport/Woche und 53%: mehr als 3 Mal Sport/Woche).

Geschlechtsspezifische Unterschiede sind deutlich vorhanden. Während 81% der Mädchen "Laufen, Turnen, Springen" als Lieblingssport angeben, sind es bei den Jungen nur 26%. Bei diesen sind die Spiele mit Ball mit 62% deutlich beliebter als bei den Mädchen (9%).

ich gehe in die ...	Welchen Sport machst du am liebsten?			Frage 5 / 3
	Laufen, Turnen, Springen	Spiele mit einem Ball	Spiele ohne Ball	
GrS Albert-Schweitzer	39%	46%	15%	100,0%
KGrS Brigida	51%	39%	10%	100,0%
KGrS Goethe	45%	47%	8%	100,0%
GrS Schiller	50%	36%	14%	100,0%
GrS Johannes-Gutenberg	64%	28%	8%	100,0%
GrS Rhein	54%	32%	15%	100,0%
insgesamt	50,3%	38,2%	11,5%	100,0%
Häufigkeit sportlicher Betätigung in der Woche ...				Frage 15 / 3
mehr als drei Mal	36%	53%	11%	100,0%
drei Mal	48%	38%	15%	100,0%
zwei Mal	50%	41%	9%	100,0%
ein Mal	63%	25%	11%	100,0%
insgesamt	50,3%	38,2%	11,5%	100,0%
ich bin ein ...				Frage 1 / 3
Mädchen	81%	9%	11%	100,0%
Junge	26%	62%	12%	100,0%

biregio, Bonn

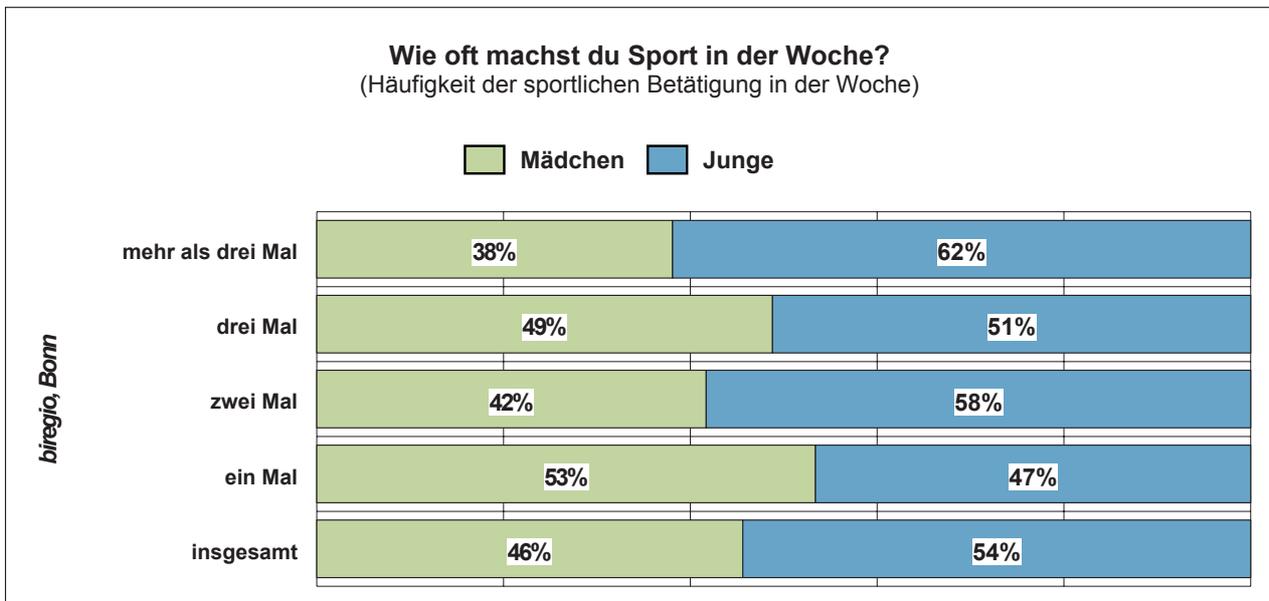


Häufigkeit sportlicher Betätigung

Betrachtet man die Häufigkeit sportlicher Betätigung pro Woche in Abhängigkeit vom Geschlecht, ist Folgendes festzustellen: Insgesamt treiben die Jungen mit 54% etwas häufiger Sport als die Mädchen (46%). Besonders deutlich ist dies ausgeprägt bei der Schülergruppe, die mehr als drei Mal in der Woche Sport treibt. Dies sind 62% Jungen, aber nur 38% der Mädchen.

Wie oft machst du Sport in der Woche?			
Häufigkeit der sportlichen Betätigung in der Woche ...	Mädchen	Junge	Frage 15 / 1
mehr als drei Mal	38%	62%	100,0%
drei Mal	49%	51%	100,0%
zwei Mal	42%	58%	100,0%
ein Mal	53%	47%	100,0%
insgesamt	45,6%	54,4%	100,0%

biregio, Bonn

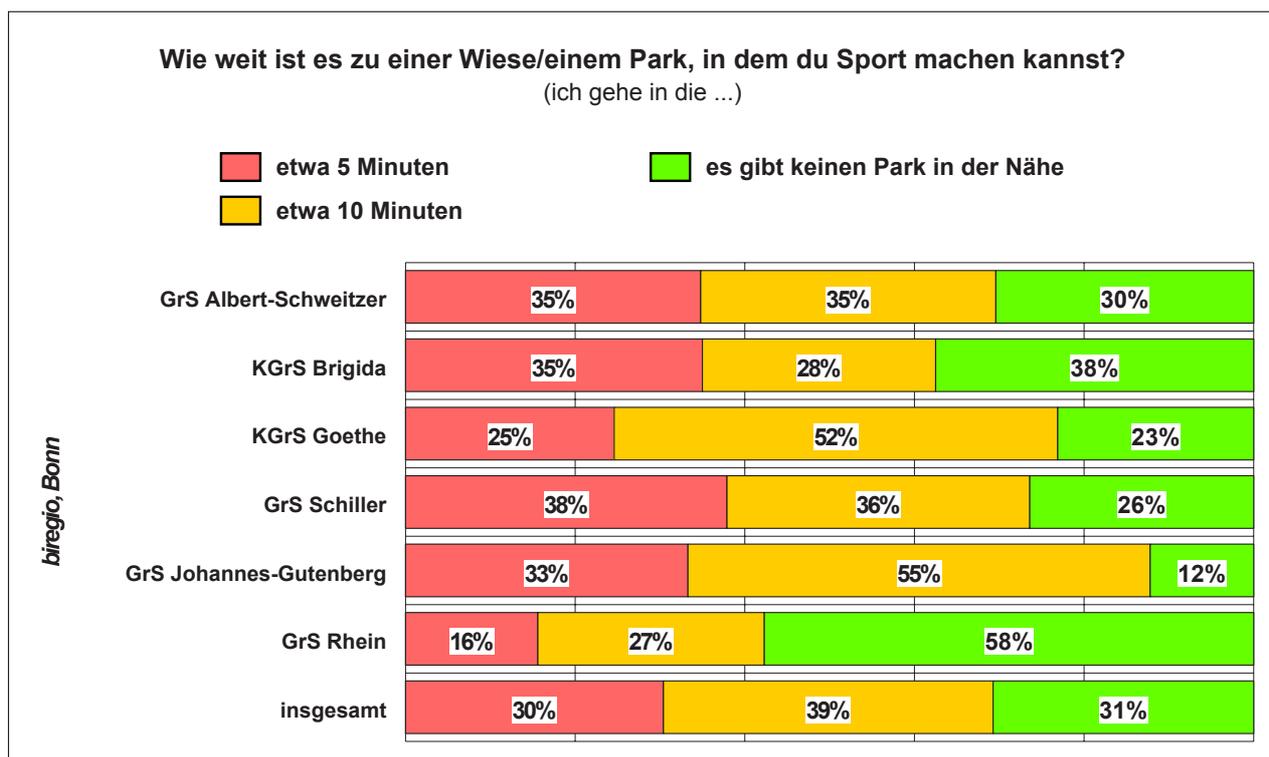


Entfernung zu Wiese / Park

Zu je rund einem Drittel brauchen die Kinder 5 bzw. 10 Minuten bis zum nächsten Park oder sie leben nicht in der Nähe eines Parks. Letzteres betrifft mit 58% vor allem die Schülerinnen und Schüler der Rhein-Schule; aber auch 38% der Kinder an der KGrS Brigida geben an, keinen Park in ihrer Nähe zu haben. Und bei der Albert-Schweitzer-Schule sind es 30%:

Wie weit ist es zu einer Wiese/einem Park, in dem du Sport machen kannst?				
ich gehe in die ...	etwa 5 Minuten	etwa 10 Minuten	es gibt keinen Park in der Nähe	Frage 5 / 6
GrS Albert-Schweitzer	35%	35%	30%	100,0%
KGrS Brigida	35%	28%	38%	100,0%
KGrS Goethe	25%	52%	23%	100,0%
GrS Schiller	38%	36%	26%	100,0%
GrS Johannes-Gutenberg	33%	55%	12%	100,0%
GrS Rhein	16%	27%	58%	100,0%
insgesamt	30,4%	38,9%	30,7%	100,0%

biregio, Bonn



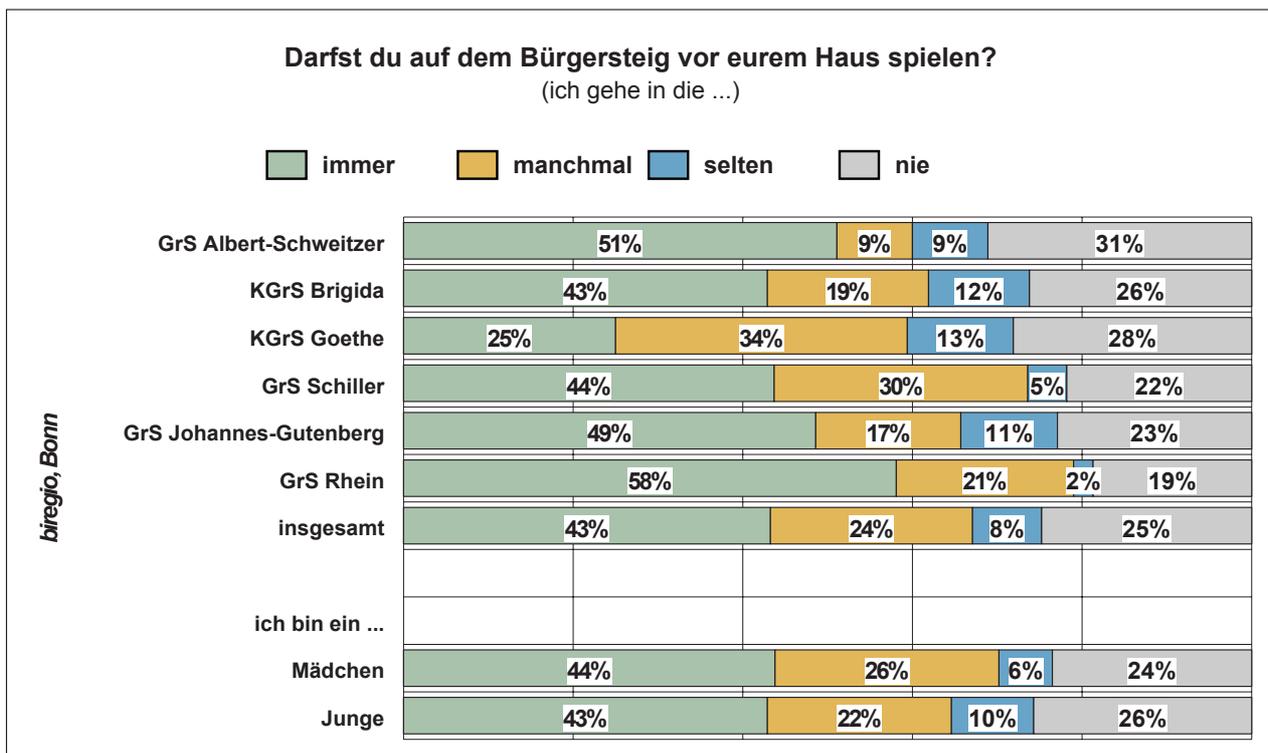
Spielort Bürgersteig / Straße / Garten

Ob der Bürgersteig oder die Straße vor dem eigenen Haus als Spielort geeignet sind und somit genutzt werden dürfen, wurden die Drittklässler in den Grundschulen in der Stadt Wesseling gefragt.

Der überwiegende Teil der antwortenden Kinder gibt an, auf dem Bürgersteig vor der eigenen Haustür spielen zu dürfen ("immer": 43% und "manchmal": 24%). Bei 8% scheint die Wohnsituation das nur selten zuzulassen und bei rund einem Viertel der Drittklässler ist dies nach ihren Eigenangaben nie der Fall (25%). Starke regionale Unterschiede sind vorhanden. Zwischen den Mädchen und Jungen gibt es in dieser Hinsicht kaum relevante Unterschiede. Mädchen dürfen tendenziell etwas eher auf dem Bürgersteig vor ihrem Zuhause spielen als Jungen.

		Darfst du auf dem Bürgersteig vor eurem Haus spielen?				
ich gehe in die ...		immer	manchmal	selten	nie	Frage 5 / 7
GrS Albert-Schweitzer		51%	9%	9%	31%	100,0%
KGrS Brigida		43%	19%	12%	26%	100,0%
KGrS Goethe		25%	34%	13%	28%	100,0%
GrS Schiller		44%	30%	5%	22%	100,0%
GrS Johannes-Gutenberg		49%	17%	11%	23%	100,0%
GrS Rhein		58%	21%	2%	19%	100,0%
insgesamt		43,3%	23,8%	8,2%	24,8%	100,0%
ich bin ein ...						Frage 1 / 7
Mädchen		44%	26%	6%	24%	100,0%
Junge		43%	22%	10%	26%	100,0%

biregio, Bonn

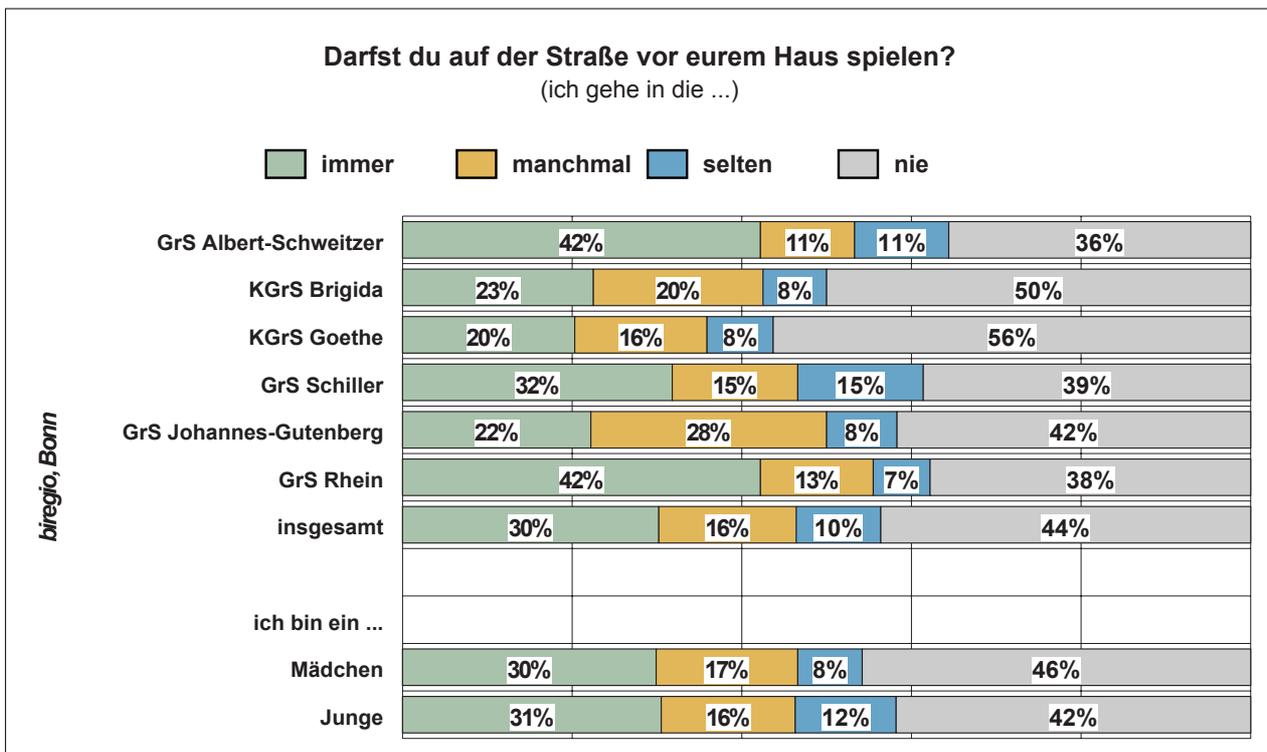


Anders verhält es sich mit dem Spielen auf der Straße vor dem eigenen Haus - dies darf über die Hälfte der befragten Kinder "selten" oder "nie" (54%). 16% der Grundschüler in den 3. Klassen dürfen manchmal auf der Straße spielen und 30% immer, was vergleichsweise viel erscheint. Die regionalen Unterschiede bedürfen der besonderen Erwähnung.

Mit insgesamt 64% der Kinder, die "selten" oder "nie" auf der Straße vor dem eigenen Haus spielen dürfen, ist dieser Anteil an der innerstädtischen Goethe-Schule am höchsten, nicht weit dahinter liegt allerdings die Berzdorfer Brigida-Schule (58%). Am ehesten dürfen die Drittklässler der Rhein-schule im Ortsteil Urfeld auf der Straße spielen (Addition "immer" und "manchmal": 56%). Eine klare Tendenz lässt sich aber nicht bestimmen. Relevante Unterschiede zwischen Jungen und Mädchen sind nicht vorhanden.

Darfst du auf der Straße vor eurem Haus spielen?					
ich gehe in die ...	immer	manchmal	selten	nie	Frage 5 / 8
GrS Albert-Schweitzer	42%	11%	11%	36%	100,0%
KGrS Brigida	23%	20%	8%	50%	100,0%
KGrS Goethe	20%	16%	8%	56%	100,0%
GrS Schiller	32%	15%	15%	39%	100,0%
GrS Johannes-Gutenberg	22%	28%	8%	42%	100,0%
GrS Rhein	42%	13%	7%	38%	100,0%
insgesamt	30,2%	16,2%	10,0%	43,6%	100,0%
<i>ich bin ein ...</i>					
Mädchen	30%	17%	8%	46%	100,0%
Junge	31%	16%	12%	42%	100,0%

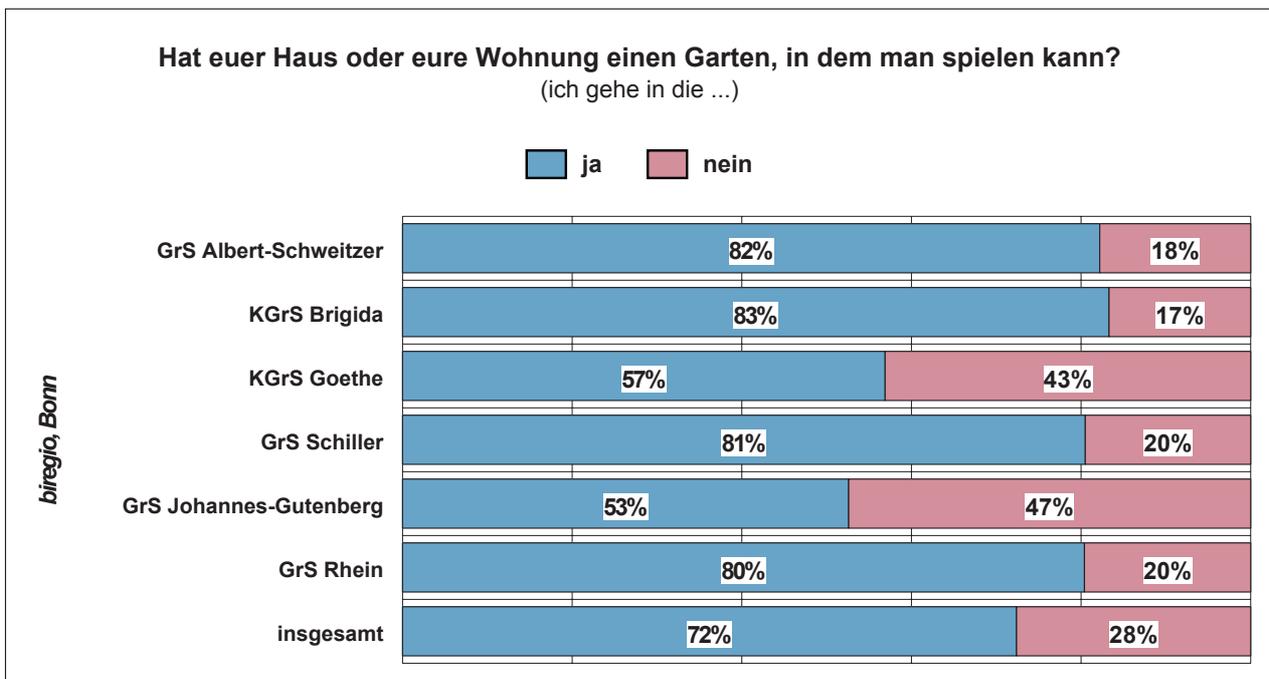
biregio, Bonn



Insgesamt können 72% der antwortenden Drittklässler in der Stadt Wesseling in einem eigenen bzw. dem Gemeinschaftsgarten des Hauses spielen, in dem sie wohnen, die übrigen 28% geben an, dies nicht zu können. Regionale Unterschiede sind vorhanden. Der Anteil der Ankreuzungen ist an der Goethe- und der Johannes-Gutenberg-Schule niedriger (57% bzw. 53%, beide Wesseling-Mitte), an allen anderen Schulen aber bei 80% und höher.

Hat euer Haus oder eure Wohnung einen Garten, in dem man spielen kann?			
ich gehe in die ...	ja	nein	Frage 5 / 9
GrS Albert-Schweitzer	82%	18%	100,0%
KGrS Brigida	83%	17%	100,0%
KGrS Goethe	57%	43%	100,0%
GrS Schiller	81%	20%	100,0%
GrS Johannes-Gutenberg	53%	47%	100,0%
GrS Rhein	80%	20%	100,0%
insgesamt	72,4%	27,6%	100,0%

biregio, Bonn



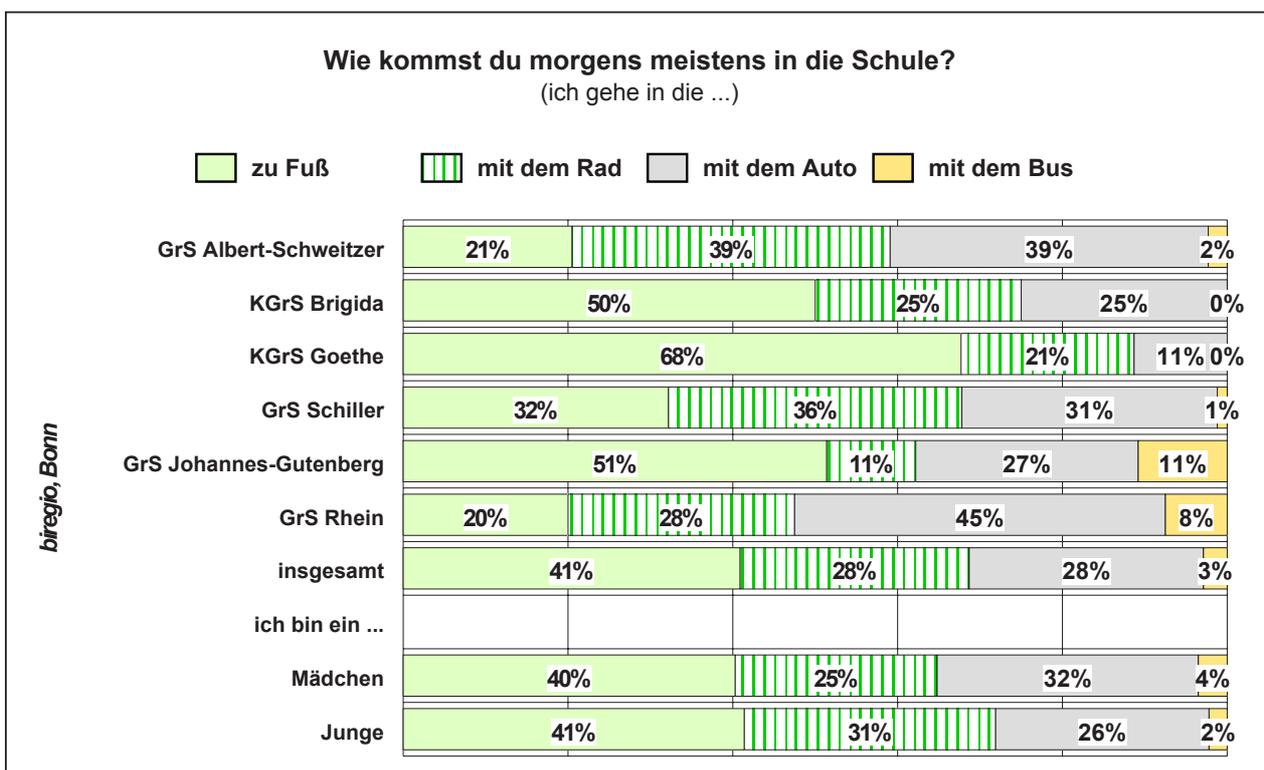
Schulweg

41% der Kinder insgesamt legt den Schulweg gemäß der Devise "kurze Beine, kurze Wege" zu Fuß zurück, weitere 28% mit dem Rad. 28% werden mit dem Auto gebracht, Bus und Bahn wählen nur 3%. Es gibt regionale Unterschiede. Liegt der Anteil der Kinder, die selbständig zu Fuß oder mit dem Rad zur Schule kommen, in Wesseling-Mitte an der Goethe-Schule bei 89%, sind es an an der Rhein-Schule Urfeld nur 48%. Dafür werden an der Rhein-Schule mehr Kinder mit dem Auto gebracht (45%) bzw. fahren mit Bus oder Bahn (8%) als an der Albert-Schweitzer-Schule (39% bzw. 2%).

Unterschiede zwischen Jungen und Mädchen zeigen sich wenig. Jungen fahren etwas häufiger mit dem Rad zur Schule als Mädchen (31% zu 25%). Ebenso werden Mädchen etwas häufiger mit dem Auto zur Schule gebracht als Jungen (32% zu 26%).

Wie kommst du morgens meistens in die Schule?					
ich gehe in die ...	zu Fuß	mit dem Rad	mit dem Auto	mit dem Bus	Frage 5 / 10
GrS Albert-Schweitzer	21%	39%	39%	2%	100,0%
KGrS Brigida	50%	25%	25%	0%	100,0%
KGrS Goethe	68%	21%	11%	0%	100,0%
GrS Schiller	32%	36%	31%	1%	100,0%
GrS Johannes-Gutenberg	51%	11%	27%	11%	100,0%
GrS Rhein	20%	28%	45%	8%	100,0%
insgesamt	40,9%	27,8%	28,4%	2,9%	100,0%
ich bin ein ...					Frage 1 / 10
Mädchen	40%	25%	32%	4%	100,0%
Junge	41%	31%	26%	2%	100,0%

biregio, Bonn



Themenkomplex Sportverein

Mitglied im Sportverein

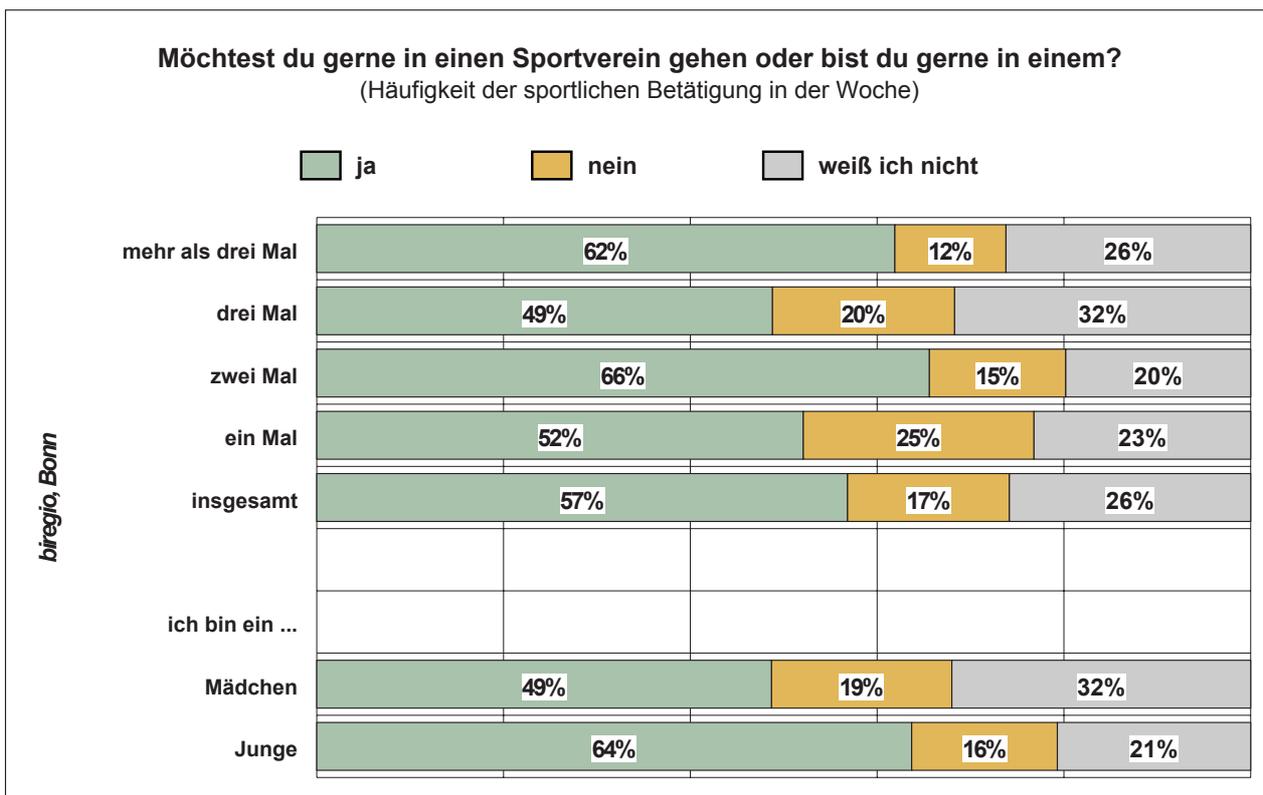
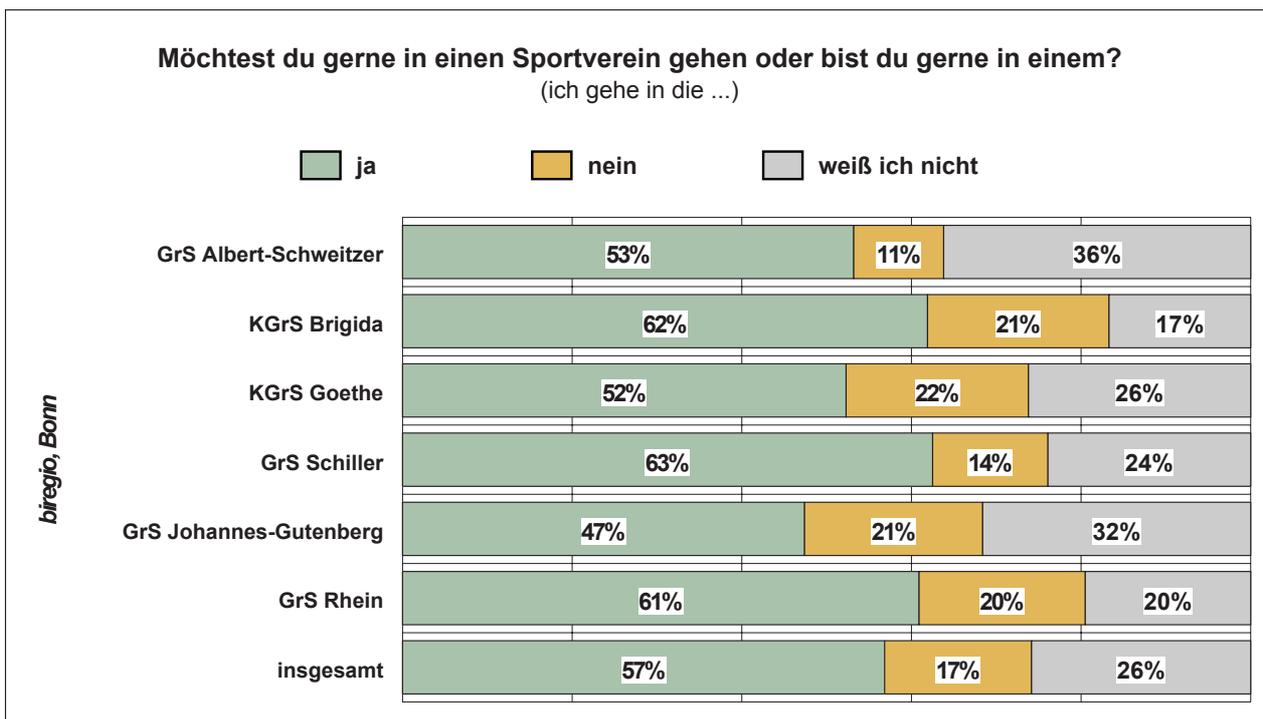
57% der befragten Kinder im 3. Jahrgang der Grundschulen in der Stadt Wesseling sind bzw. möchten gern Mitglied eines Sportvereins sein. Für 17% trifft beides nicht zu, immerhin 26% sind unentschieden.

Je nachdem, wie häufig die Kinder Sport treiben, sind sie gerne in einem Sportverein oder wären es - die Drittklässler, die sich zwei Mal oder mehr als drei Mal in der Woche sportlich betätigen, am meisten (66% bzw. 62%), die, die nur ein bzw. drei Mal Sport pro Woche treiben, nur zu 52% bzw. 49%.

Geschlechtsspezifische Unterschiede sind vorhanden. Jungen bejahen die Frage nach einem positiven Empfinden gegenüber dem Sportverein häufiger (64%) als Mädchen (49%).

	Möchtest du gerne in einen Sportverein gehen oder bist du gerne in einem?			
<i>ich gehe in die ...</i>	ja	nein	weiß ich nicht	<i>Frage 5 / 11</i>
GrS Albert-Schweitzer	53%	11%	36%	100,0%
KGrS Brigida	62%	21%	17%	100,0%
KGrS Goethe	52%	22%	26%	100,0%
GrS Schiller	63%	14%	24%	100,0%
GrS Johannes-Gutenberg	47%	21%	32%	100,0%
GrS Rhein	61%	20%	20%	100,0%
insgesamt	56,8%	17,3%	25,8%	100,0%
<i>Häufigkeit der sportlichen Betätigung in der Woche ...</i>				<i>Frage 15 / 11</i>
mehr als drei Mal	62%	12%	26%	100,0%
drei Mal	49%	20%	32%	100,0%
zwei Mal	66%	15%	20%	100,0%
ein Mal	52%	25%	23%	100,0%
insgesamt	56,8%	17,3%	25,8%	100,0%
<i>ich bin ein ...</i>				<i>Frage 1 / 11</i>
Mädchen	49%	19%	32%	100,0%
Junge	64%	16%	21%	100,0%

biregio, Bonn

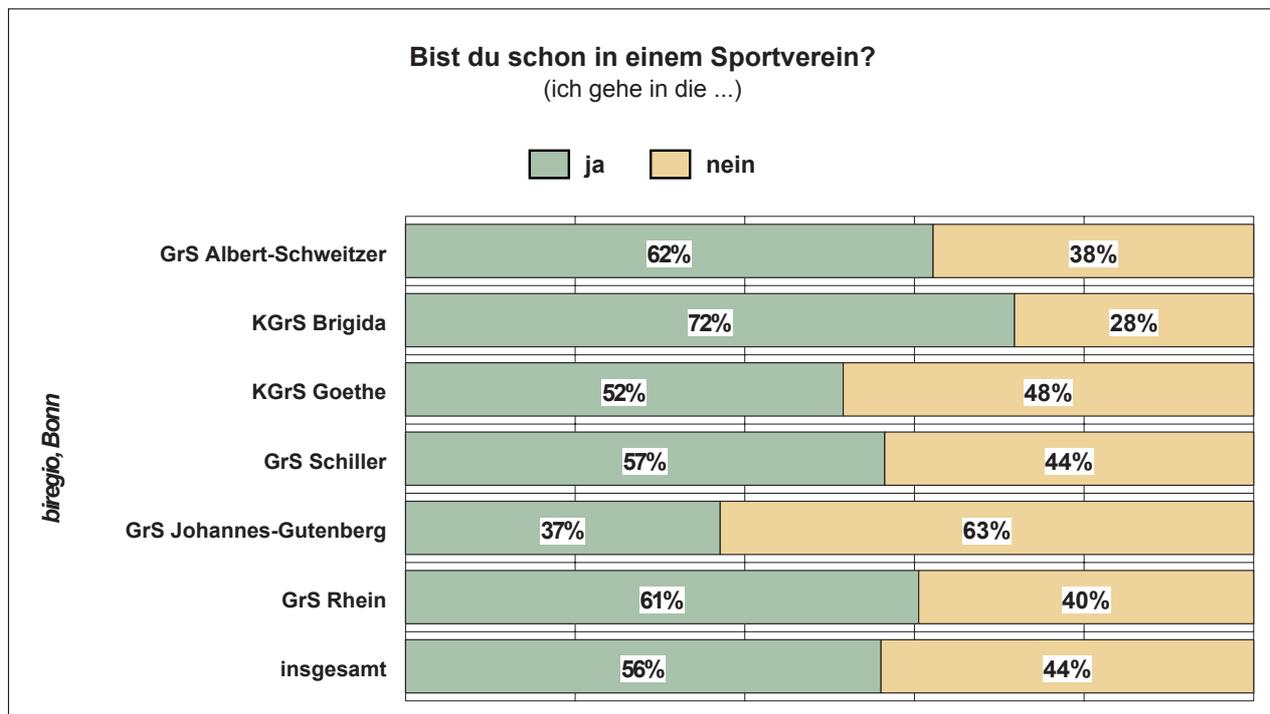


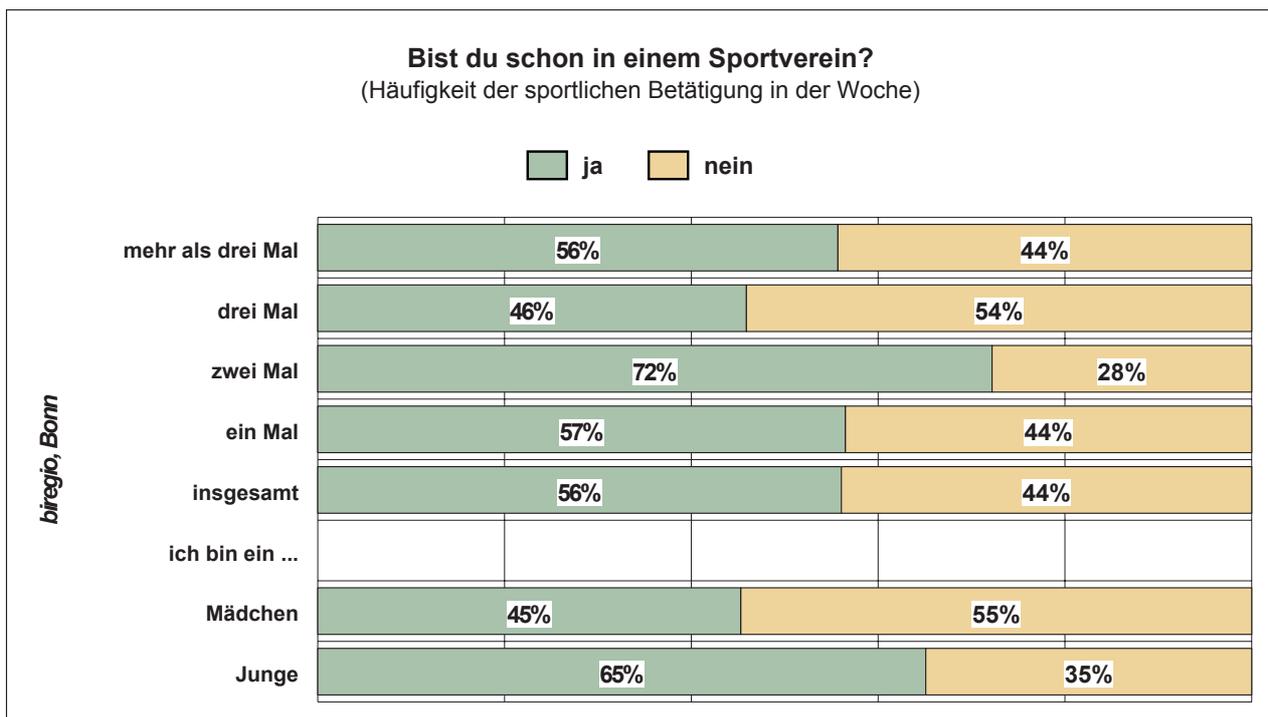
Nach einer bereits bestehenden Mitgliedschaft befragt, geben 56% der Drittklässler in der Stadt Wesseling an, in einem Sportverein zu sein - bei den Mädchen 45%, bei den Jungen 65%. Zwischen den Schulen zeigen sich deutliche Unterschiede. So ist der Anteil der Mitglieder in einem Sportverein an der Brigida-Schule mit 72% am höchsten, an der Johannes-Gutenberg-Schule mit 37% am niedrigsten.



Die anderen Schulen bewegen sich zwischen 52% und 62%. Die Drittklässler in der Stadt Wesseling, die zwei Mal pro Woche Sport treiben, geben am häufigsten an, in einem Sportverein angemeldet zu sein (72%), die mit drei Mal pro Woche am wenigsten (46%).

ich gehe in die ...	Bist du schon in einem Sportverein?		Frage 5 / 12
	ja	nein	
GrS Albert-Schweitzer	62%	38%	100,0%
KGrS Brigida	72%	28%	100,0%
KGrS Goethe	52%	48%	100,0%
GrS Schiller	57%	44%	100,0%
GrS Johannes-Gutenberg	37%	63%	100,0%
GrS Rhein	61%	40%	100,0%
insgesamt	56,1%	43,9%	100,0%
Häufigkeit der sportlichen Betätigung in der Woche ...			Frage 15 / 12
mehr als drei Mal	56%	44%	100,0%
drei Mal	46%	54%	100,0%
zwei Mal	72%	28%	100,0%
ein Mal	57%	44%	100,0%
insgesamt	56,1%	43,9%	100,0%
ich bin ein ...			Frage 1 / 12
Mädchen	45%	55%	100,0%
Junge	65%	35%	100,0%
			biregio, Bonn





Die anschließende Frage, in welchem Sportverein die Schüler sind, wird häufig mit der Nennung der Sportart statt mit dem Namen des Vereins beantwortet, so dass nach der Darstellung der Einzelangaben, wenn möglich, eine Zusammenfassung nach Sportarten erfolgt.

Mehrfachnennungen waren möglich	Bist du schon in einem Sportverein? In welchem?					Frage 1 / 12
	insgesamt	männlich	Anteil	weiblich	Anteil	Anteil an Σ
Ballett	1	0	0%	1	100%	0,8%
Basketball	1	1	100%	0	0%	0,8%
Boxen	5	4	80%	1	20%	4,2%
DLRG	1	0	0%	1	100%	0,8%
Fußball	25	24	96%	1	4%	21,2%
Gymnastik	1	1	100%	0	0%	0,8%
Handball	5	5	100%	0	0%	4,2%
Judo	6	5	83%	1	17%	5,1%
Judo Team Wesseling	2	2	100%	0	0%	1,7%
Judo, Schwimmen	1	0	0%	1	100%	0,8%
KG Düsseldorfer Radschläger	2	0	0%	2	100%	1,7%
KG Teddybären Bonn	1	0	0%	1	100%	0,8%
Kickboxen	8	5	63%	3	38%	6,8%
Kickboxen, Schwimmen	2	1	50%	1	50%	1,7%
Kopf Körper Schule	1	0	0%	1	100%	0,8%
Reiten	1	0	0%	1	100%	0,8%
Reiten, Schwimmen	1	0	0%	1	100%	0,8%
RG Wesseling	2	2	100%	0	0%	1,7%
Schwimmen	9	3	33%	6	67%	7,6%
SpvG Wesseling Urfeld	2	2	100%	0	0%	1,7%
SSV Berzdorf	10	9	90%	1	10%	8,5%
SSV Urfeld	1	1	100%	0	0%	0,8%
Taekwondo	3	2	67%	1	33%	2,5%
Tanzen	3	0	0%	3	100%	2,5%
Turnen	2	0	0%	2	100%	1,7%
Turnen, Schwimmen	1	0	0%	1	100%	0,8%
TuS	4	2	50%	2	50%	3,4%
TuS Fußball, Schwimmen	1	1	100%	0	0%	0,8%
TuS Karlsbad Reiten	1	0	0%	1	100%	0,8%
TuS Schwimmen	1	0	0%	1	100%	0,8%
TuS Schwimmen, Tennis	1	0	0%	1	100%	0,8%
TuS Tennis	1	0	0%	1	100%	0,8%
TuS Turnen	2	0	0%	2	100%	1,7%
TuS Wesseling	5	2	40%	3	60%	4,2%
TuS Wesseling Handball	1	1	100%	0	0%	0,8%
Weißblau Urfeld	1	1	100%	0	0%	0,8%
Wesseling	1	1	100%	0	0%	0,8%
Wesseling Urfeld	2	2	100%	0	0%	1,7%
insgesamt	118	77	65,3%	41	34,7%	100,0%

biregio, Bonn

Als populärste Kategorie von Sportvereinen bzw. Sportarten wurde Fußball mit einem Anteil von 37% angegeben, gefolgt von Kampfsportarten (Boxen, Judo, Taekwondo, Kickboxen) mit 24%. Weit weniger relevant sind Schwimmen mit 9%, Turn-/Tanzvereine (inklusive Ballett, Gymnastik) mit 8%, Handball mit 5% und Reiten mit 3%. Als "sonstige Vereine" werden solche ohne mögliche Zuordnung zu einer Sportart gezählt wie TuS Wesseling bzw. TuS und Sportarten, die nur vereinzelt angegeben wurden wie Basketball, Tennis oder die bei den Karnevalsgesellschaften Düsseldorfer Radschläger und Teddybären Bonn. Unterschiede bei den Geschlechtern sind gegeben. Während Handball in Wesseling ein reiner 'Jungensport' ist und der Fußball fast ausschließlich, überwiegt der Jungenanteil sonst nur noch bei den

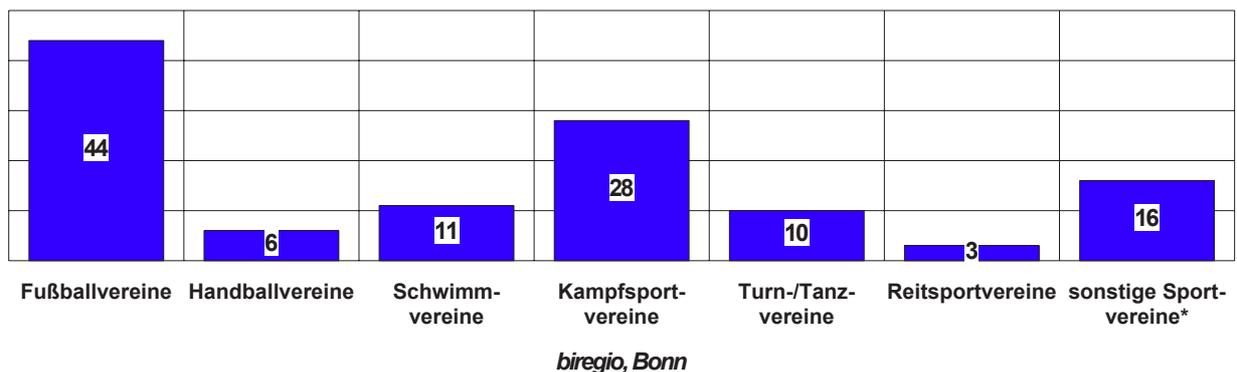
Kampfsportarten. Hingegen bestimmen Mädchen die Sparte des Reitsports. Hierbei ist jedoch zu beachten, dass manchen Kategorien sehr wenige Angaben zugrundeliegen (beim Reitsport sind es drei Schülerinnen).

Mehrfachnennungen waren möglich	Bist du schon in einem Sportverein? In welchem?					Frage 12
	insgesamt	männlich	Anteil	weiblich	Anteil	Anteil an Σ
Fußballvereine	44	42	95%	2	5%	37,3%
Handballvereine	6	6	100%	0	0%	5,1%
Schwimmvereine	11	3	27%	8	73%	9,3%
Kampfsportvereine	28	19	68%	9	32%	23,7%
Turn-/Tanzvereine	10	1	10%	9	90%	8,5%
Reitsportvereine	3	0	0%	3	100%	2,5%
sonstige Sportvereine*	16	6	38%	10	63%	13,6%
insgesamt	118	77	65%	41	34,7%	

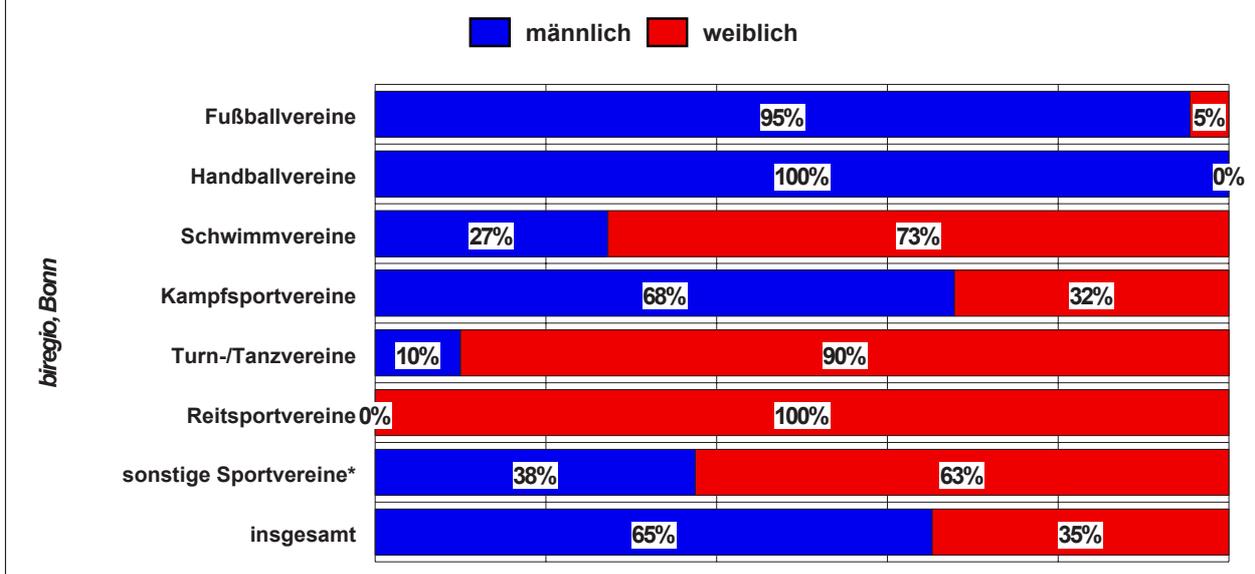
* keiner Sportart zuzuordnen bzw. nur einzelne Angabe

biregio, Bonn

Bist du schon in einem Sportverein? In welchem?



Bist du schon in einem Sportverein? In welchem?



Ausgeübte Sportart

Der Frage nach einer Vereinszugehörigkeit wurde die Frage nach der ausgeübten Sportart nachgeschaltet. Auch hier waren wieder Mehrfachnennungen möglich. Es ergeben sich Verschiebungen der Anteile. Anscheinend sind dies nicht nur im Verein, sondern generell ausgeübte Sportarten.

Demnach ist Schwimmen die häufigste Sportart mit einem Anteil von 13% (Jungenanteil 47%, vgl. Frage 12, dort, 27%), sogar noch knapp vor Fußball (12%; Mädchenanteil 14%, vgl. Frage 12, dort 5%). Diesen folgen Laufen (8%), Radfahren und Turnen (je 6,4%) sowie Trampolin mit 6,0%. Noch etwas seltener werden Tanzen (5,4%), Reiten (4,4%), Basketball (4,2%), In-line-Skating (3,2%) und Wandern (3,0%) genannt. Alle übrigen ausgewählten Sportdisziplinen sind breit gefächert angekreuzt worden und weisen einen Anteil von unter 3% auf.

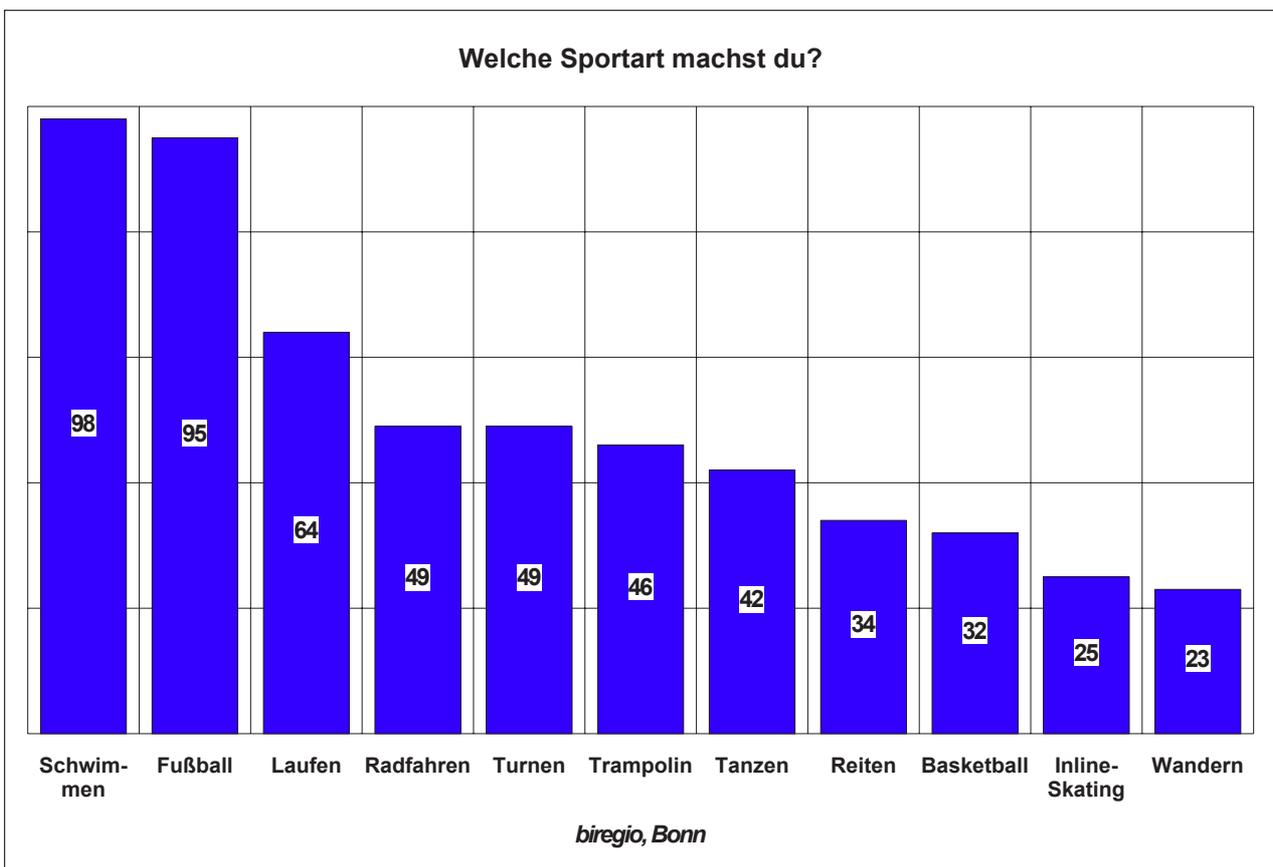
Unterschiede bei den Geschlechtern sind zum Teil deutlich vorhanden wie z. B. beim Handball oder Judo, die von Jungen bevorzugt werden (75% bzw. 72%). Bei mittelhäufigen Sportarten wie Tanzen oder Reiten dominieren die Mädchen (95% bzw. 88%). Weniger geschlechtsspezifische Sportarten mit einem relativ ausgewogenen Verhältnis sind Laufen, Schwimmen oder auch Trampolin.

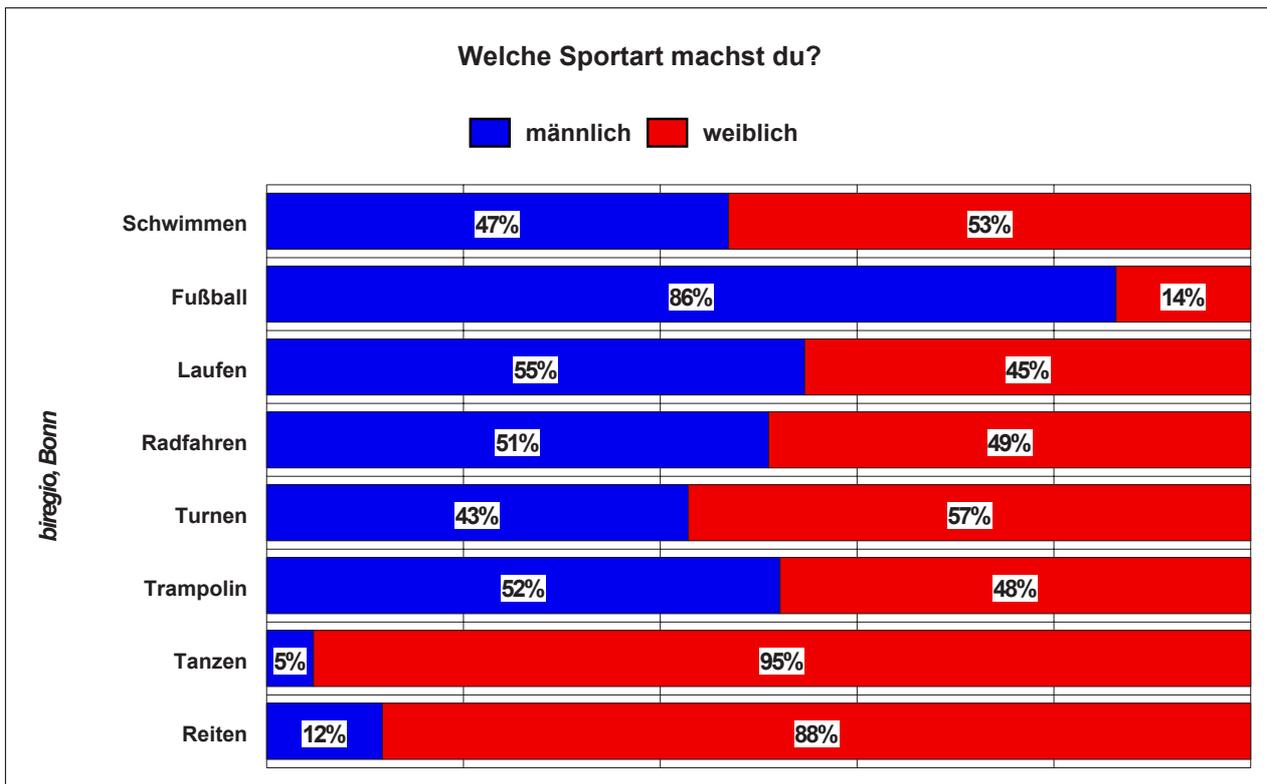
Mehrfachnennungen waren möglich	Welche Sportart machst du?					Frage 1 / 13
	insgesamt	männlich	Anteil	weiblich	Anteil	Anteil an Σ
Ballett	17	1	6%	16	94%	2,2%
Basketball	32	20	63%	12	38%	4,2%
Federball/Badminton	10	4	40%	6	60%	1,3%
Fußball	95	82	86%	13	14%	12,3%
Gymnastik	10	4	40%	6	60%	1,3%
Handball	20	15	75%	5	25%	2,6%
Hockey	8	2	25%	6	75%	1,0%
Inline-Skating	25	8	32%	17	68%	3,2%
Judo	18	13	72%	5	28%	2,3%
Laufen	64	35	55%	29	45%	8,3%
Leichtathletik	13	8	62%	5	38%	1,7%
Radfahren	49	25	51%	24	49%	6,4%
Reiten	34	4	12%	30	88%	4,4%
Schlittschuhlaufen	21	8	38%	13	62%	2,7%
Schwimmen	98	46	47%	52	53%	12,7%
Skateboard	11	6	55%	5	45%	1,4%
Taekwondo	17	11	65%	6	35%	2,2%
Tanzen	42	2	5%	40	95%	5,4%
Tennis	19	8	42%	11	58%	2,5%
Tischtennis	14	10	71%	4	29%	1,8%
Trampolin	46	24	52%	22	48%	6,0%
Turnen	49	21	43%	28	57%	6,4%
Volleyball	4	3	75%	1	25%	0,5%
Wandern	23	13	57%	10	43%	3,0%
Sonstige	32	23	72%	9	28%	4,2%
insgesamt	771	396	51,4%	375	48,6%	

biregio, Bonn

Mehrfachnennungen waren möglich	Welche Sportart machst du?					Frage 1 / 13
	Insgesamt	männlich	Anteil	weiblich	Anteil	Anteil an Σ
Schwimmen	98	46	47%	52	53%	12,7%
Fußball	95	82	86%	13	14%	12,3%
Laufen	64	35	55%	29	45%	8,3%
Radfahren	49	25	51%	24	49%	6,4%
Turnen	49	21	43%	28	57%	6,4%
Trampolin	46	24	52%	22	48%	6,0%
Tanzen	42	2	5%	40	95%	5,4%
Reiten	34	4	12%	30	88%	4,4%
Basketball	32	20	63%	12	38%	4,2%
Inline-Skating	25	8	32%	17	68%	3,2%
Wandern	23	13	57%	10	43%	3,0%
sonstige Sportarten <3%	214	116	54%	98	46%	27,8%
insgesamt	771	396	51%	375	48,6%	

biregio, Bonn





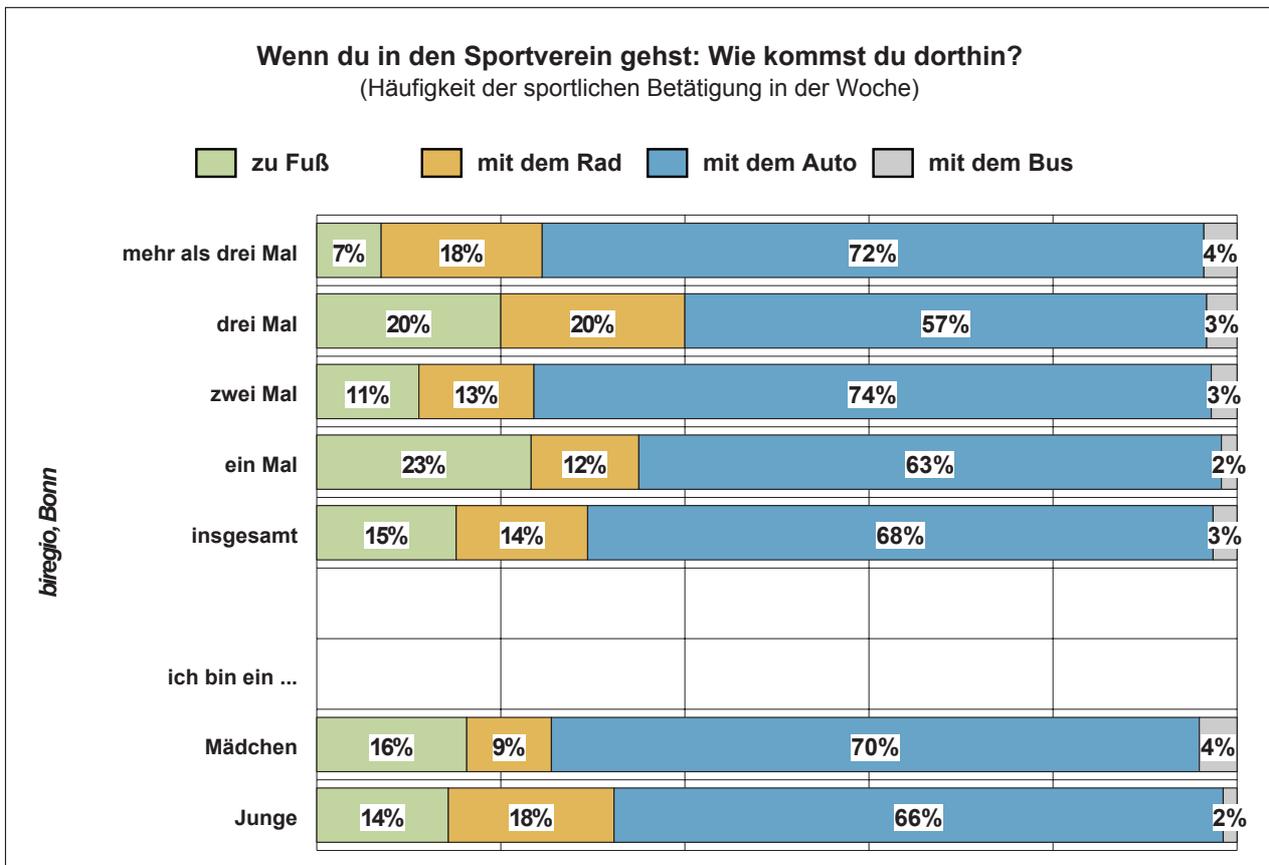
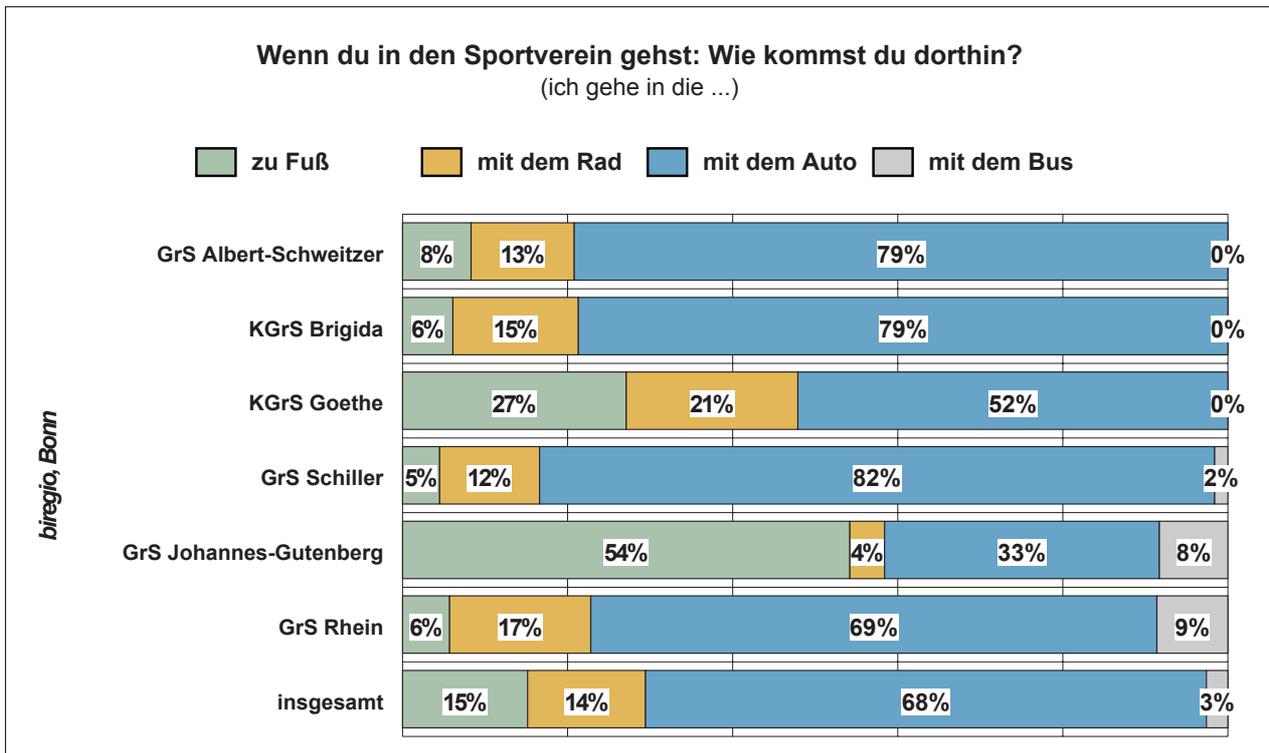
Weg zum Sportverein

Das Gros der antwortenden Drittklässler in der Stadt Wesseling insgesamt wird mit dem Auto zum Sport gefahren (68%), nur ein kleiner Teil bewältigt den Weg zu Fuß (15%) oder mit dem Rad (14%). Wie beim Schulweg ist der Anteil des ÖPNV vernachlässigbar (3%).

Und ebenso wie beim Schulweg zeigen sich erhebliche regionale Unterschiede: So liegt der Anteil der Kinder, die mit dem Auto zum Sport gefahren werden, zwischen 82% an der Schiller- (Keldenich) und 33% an der Johannes-Gutenberg-Schule (Wesseling-Mitte). Der Anteil, der zu Fuß zum Sportverein geht, ist bei der Goethe-Schule mit 27% und bei der Johannes-Gutenberg-Schule mit 54% (beide Wesseling-Mitte) deutlich höher als bei den anderen Schulen.

Unterschiede in Abhängigkeit von der Häufigkeit des Sporttreibens in der Woche und der Art und Weise, den Sportverein zu erreichen, sind tendenziell vorhanden.

Wenn du in einen Sportverein gehst: Wie kommst du dorthin?					
ich gehe in die ...	zu Fuß	mit dem Rad	mit dem Auto	mit dem Bus	Frage 5 / 14
GrS Albert-Schweitzer	8%	13%	79%	0%	100,0%
KGrS Brigida	6%	15%	79%	0%	100,0%
KGrS Goethe	27%	21%	52%	0%	100,0%
GrS Schiller	5%	12%	82%	2%	100,0%
GrS Johannes-Gutenberg	54%	4%	33%	8%	100,0%
GrS Rhein	6%	17%	69%	9%	100,0%
insgesamt	15,2%	14,3%	68,0%	2,6%	100,0%
Häufigkeit der sportlichen Betätigung in der Woche ...					
Frage 15 / 14					
mehr als drei Mal	7%	18%	72%	4%	100,0%
drei Mal	20%	20%	57%	3%	100,0%
zwei Mal	11%	13%	74%	3%	100,0%
ein Mal	23%	12%	63%	2%	100,0%
insgesamt	15,2%	14,3%	68,0%	2,6%	100,0%
ich bin ein ...					
Frage 1 / 14					
Mädchen	16%	9%	70%	4%	100,0%
Junge	14%	18%	66%	2%	100,0%
					biregio, Bonn



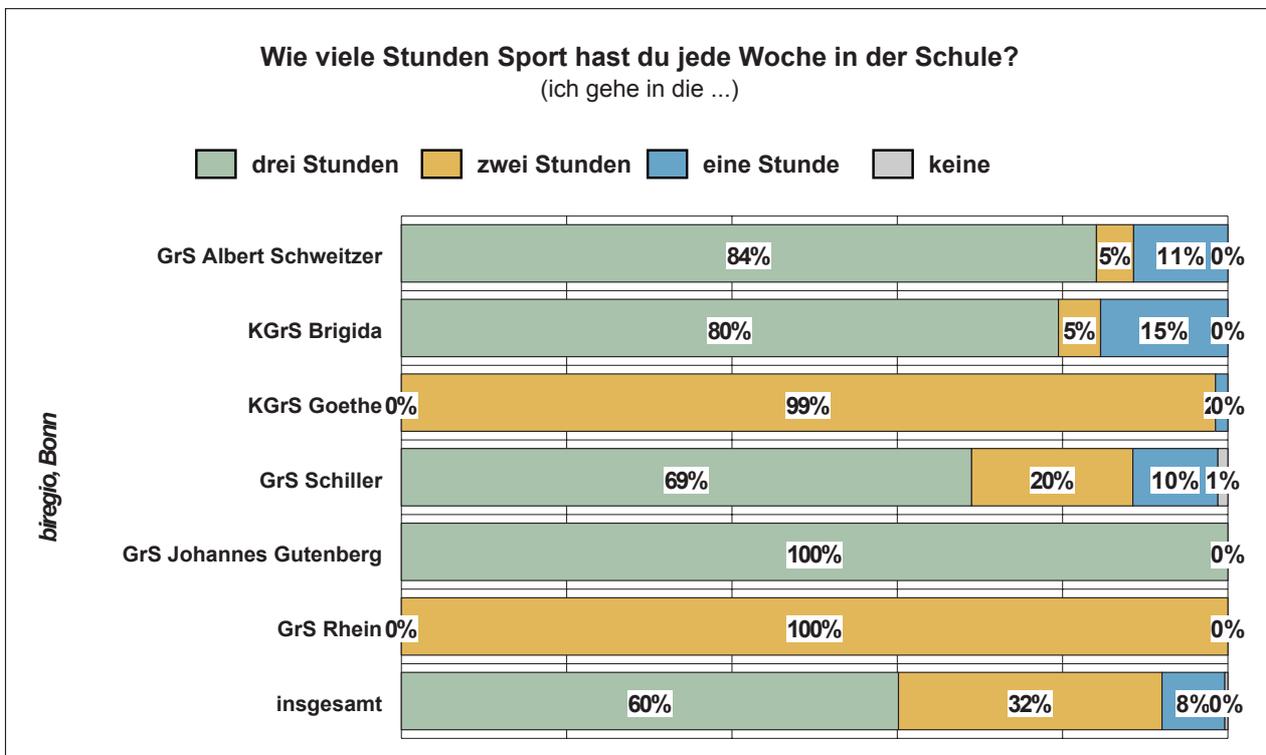
Themenkomplex Schulsport

Zeitlicher Umfang des Schulsports

60% der befragten Grundschul Kinder in der Stadt Wesseling insgesamt (in der 3. Jahrgangsstufe) geben an, 3 Wochenstunden Sport zu erhalten, knapp ein Drittel 2 Wochenstunden (32%). Nur 8% haben 1 Wochenstunde angekreuzt. Bei einigen Schulen wie der Albert-Schweitzer-, der Brigida- oder der Schiller-Schule ist auffällig, dass die Ankreuzungen über die Stundenanzahl unterschiedlich ausfällt. Diesen Angaben liegen möglicherweise unterschiedliche Zählweisen oder die praktische Nichterfüllbarkeit der Vorgaben der Landesregierung zugrunde (das Land legt lediglich den Gesamtrahmen von 3 Schulstunden à 45 Minuten verbindlich fest).

Wie viele Stunden Sport hast du jede Woche in der Schule?					
ich gehe in die ...	drei Stunden	zwei Stunden	eine Stunde	keine	Frage 5 / 16
GrS Albert Schweitzer	84%	5%	11%	0%	100,0%
KGrS Brigida	80%	5%	15%	0%	100,0%
KGrS Goethe	0%	99%	2%	0%	100,0%
GrS Schiller	69%	20%	10%	1%	100,0%
GrS Johannes Gutenberg	100%	0%	0%	0%	100,0%
GrS Rhein	0%	100%	0%	0%	100,0%
insgesamt	60,1%	31,9%	7,6%	0,4%	100,0%

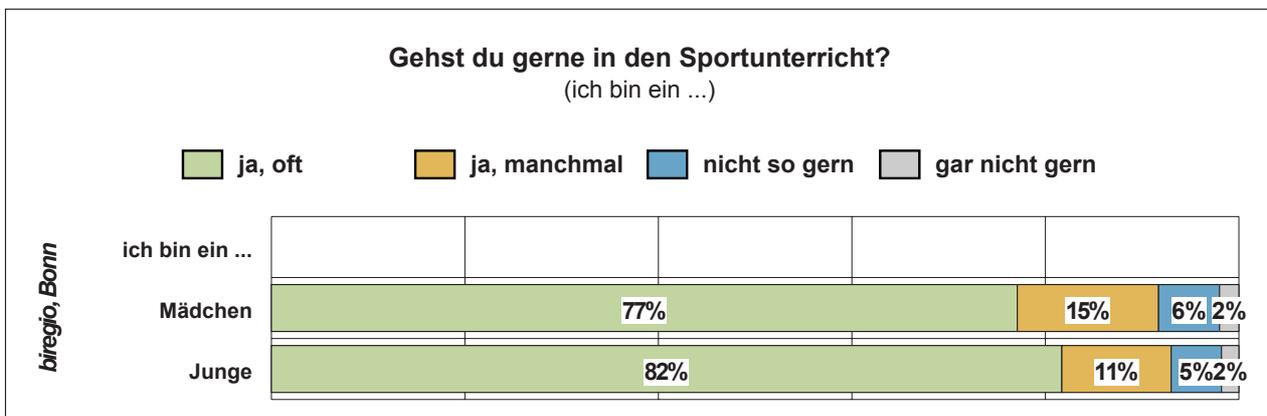
biregio, Bonn



Sportunterricht

Zu ihrem Sportunterricht befragt, antworten die Drittklässler in der Stadt Wesseling wie folgt: Insgesamt 80% geben an, "oft gerne" in den Sportunterricht zu gehen, 13% sagen "ja, manchmal", nur 6% sagen "nicht so gern" und 2% "gar nicht gern". Zu berücksichtigen ist bei der Beantwortung dieser Frage, dass 120 Schüler (36%) keine Angaben gemacht haben. Die Schiller-Schule wird hier nicht berücksichtigt, da nur zwei Kinder eine Antwort angekreuzt haben, somit ist eine Auswertung wenig aussagekräftig/sinnvoll. Geschlechtsspezifische Unterschiede sind wenig vorhanden.

ich bin ein ...	Gehst du gerne in den Sportunterricht?				Frage 1/ 20
	ja, oft	ja, manchmal	nicht so gern	gar nicht gern	
Mädchen	77%	15%	6%	2%	100,0%
Junge	82%	11%	5%	2%	100,0%
					biregio, Bonn



Wünsche Sportunterricht

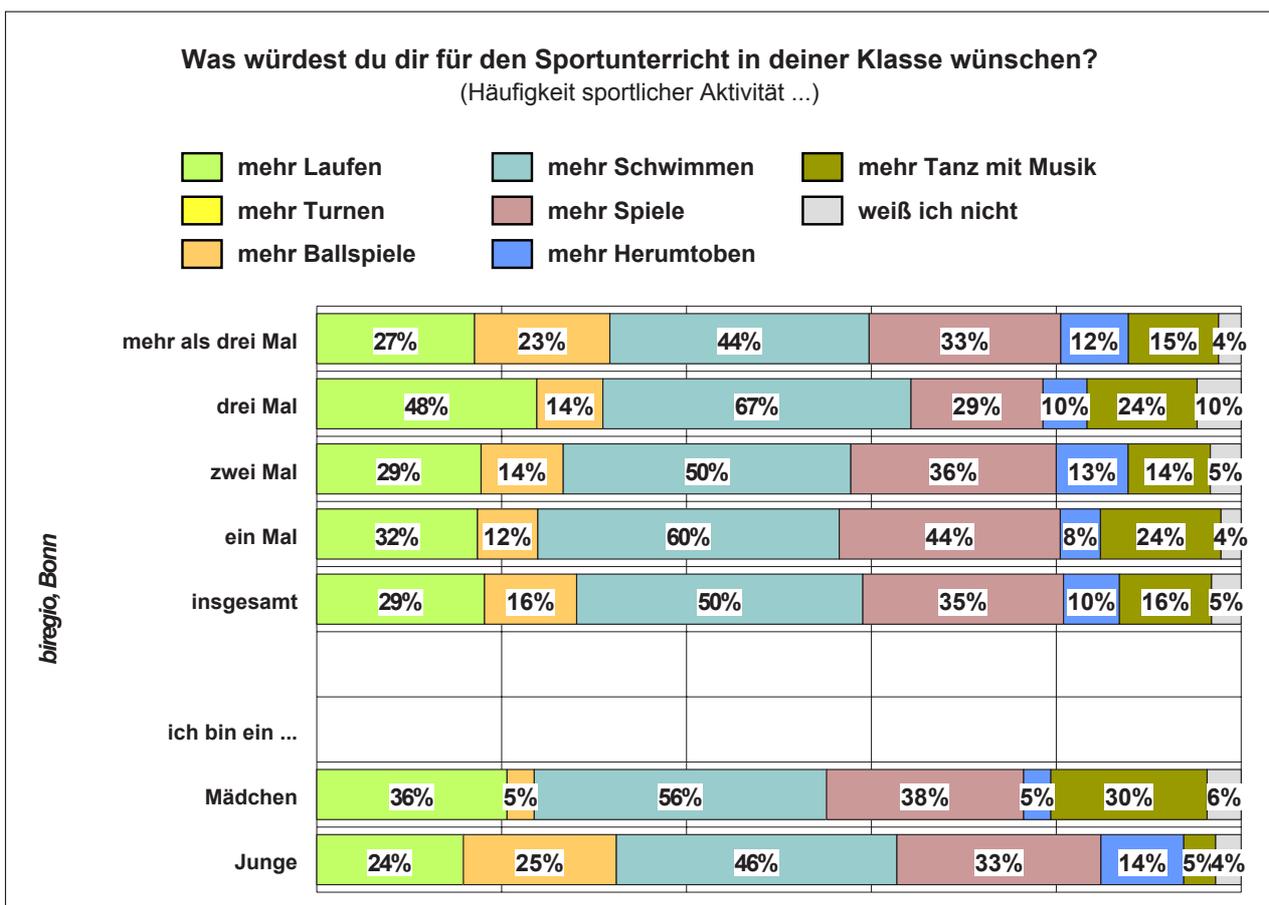
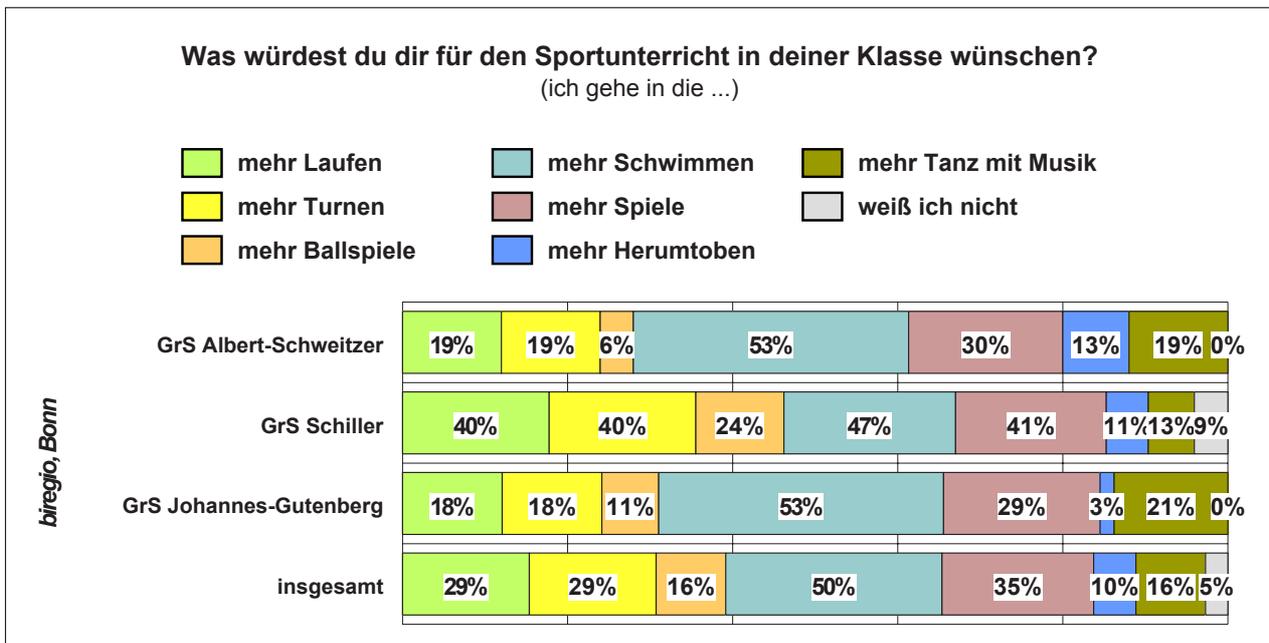
Bei den Wünschen der Drittklässler in der Stadt Wesseling für den Sportunterricht zeigt sich für die Albert-Schweitzer-, die Johannes-Gutenberg- und die Schiller-Schule ein klares Bild: Rund die Hälfte wäre für mehr Schwimmunterricht (50%); etwa ein Drittel wünscht sich "mehr Spiele" (35%) bzw. "mehr Turnen" (29%).

Für die übrigen drei Schulen können keine Aussagen getroffen werden, da diese sich nicht an der Beantwortung dieser Frage beteiligt haben.

Betrachtet man die Kreuztabellierung dieser Frage mit der Häufigkeit des Sporttreibens pro Woche, lassen sich keine Tendenzen ableiten.

Geschlechtsspezifische Unterschiede sind vorhanden, am deutlichsten ablesbar bei den Ballspielen bzw. dem Herumtoben, das bei den Jungen beliebter ist (25% bzw. 14%) als bei den Mädchen (jeweils 5%). Anders herum sind Tanz mit Musik bei den Mädchen mehr gewünscht (30%) als bei den Jungen (5%).

Was würdest du dir für den Sportunterricht in deiner Klasse wünschen?									
ich gehe in die ...	mehr Laufen	mehr Turnen	mehr Ballspiele	mehr Schwimmen	mehr Spiele	mehr Herumtoben	mehr Tanz mit Musik	weiß ich nicht	Frage 5 / 23
GrS Albert-Schweitzer	9%	19%	6%	53%	30%	13%	19%	0%	148,9%
GrS Schiller	27%	40%	24%	47%	41%	11%	13%	9%	211,5%
GrS Johannes-Gutenberg	16%	18%	11%	53%	29%	3%	21%	0%	149,8%
insgesamt	19,7%	29,5%	16,2%	50,3%	35,3%	9,8%	16,2%	5,2%	182,1%
Häufigkeit sportlicher Aktivitäten in der Woche ...									
Frage 15 / 23									
mehr als drei Mal	21%	27%	23%	44%	33%	12%	15%	4%	178,8%
drei Mal	14%	48%	14%	67%	29%	10%	24%	10%	214,3%
zwei Mal	27%	29%	14%	50%	36%	13%	14%	5%	187,5%
ein Mal	16%	32%	12%	60%	44%	8%	24%	4%	200,0%
insgesamt	19,7%	29,5%	16,2%	50,3%	35,3%	9,8%	16,2%	5,2%	182,1%
ich bin ein ...									
Frage 1 / 23									
Mädchen	14%	36%	5%	56%	38%	5%	30%	6%	190,9%
Junge	24%	24%	25%	46%	33%	14%	5%	4%	175,0%
Mehrfachnennungen waren möglich									biregio, Bonn



Abschließend ist hier noch anzumerken, dass die Frage 22, die Frage nach Ansichten über den eigenen Sportunterricht ("Wie findest du den Sportunterricht in deiner Klasse?"), von keinem Drittklässler einer Grundschule in der Stadt Wesseling beantwortet wurde.

Beschäftigung in der Pause

Nachdem die Drittklässler in der Stadt Wesseling befragt wurden, welchen Sport sie in der Freizeit machen bzw. gerne machen würden, wurde auch die Frage gestellt, wie sie sich gerne in der Pause oder nach der Schule auf dem Schulhof bewegen bzw. was sie dort gerne spielen würden. Hierbei waren Mehrfachnennungen möglich.

Auf dem Schulhof bevorzugen die befragten Kinder Klettern (36%), Fangen (35%), Fußball (31%) und Schaukeln (30%) je zu etwa einem Drittel; Verstecken folgt mit 25%. Diesen schließen sich Seil springen (17%) und Tischtennis (12%) an. Übrige benannte Spiele/Bewegungsarten wie z. B. Brennball, Völkerball oder Wippen spielen jeweils nur zu rund 6% bis 8% eine Rolle.

Regionale Unterschiede bei den Schulen und den beliebtesten Spielen/Bewegungsarten sind vorhanden. Zu prüfen wäre, ob die Unterschiede in den Bewertungen zwischen den Schulen - z. B. wird Klettern an der Brigida-Schule von 52% der befragten Kinder angegeben, an der Johannes-Gutenberg-Schule aber nur von 18% - mit dem Angebot auf dem Schulgelände zusammenhängen könnte.

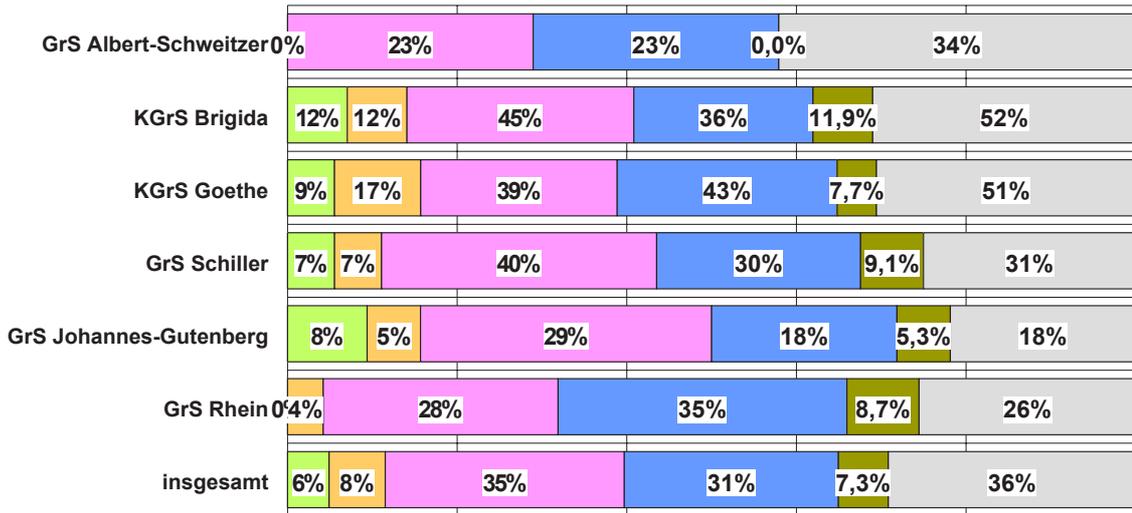
Gravierende Geschlechterunterschiede zeigen sich wie bereits zuvor z. B. beim Fußball (von 9% der Mädchen, aber 50% der Jungen genannt) oder beim Seil springen (von 33% der Mädchen, aber nur 4% der Jungen genannt).

Teil 1		Was möchtest du am liebsten in den Pausen oder nach der Schule auf dem Schulhof spielen?							
ich gehe in die ...	auf den Korb werfen	Balancieren	Brennball	Fangen	Fußball	Hüpfkästchen	Klettern	Frage 5 / 19	
GrS Albert-Schweitzer	2%	0%	0%	23%	23%	0%	34%	82,9%	
KGrS Brigida	0%	12%	12%	45%	36%	12%	52%	169,0%	
KGrS Goethe	17%	9%	17%	39%	43%	8%	51%	183,1%	
GrS Schiller	5%	7%	7%	40%	30%	9%	31%	127,2%	
GrS Johannes-Gutenberg	0%	8%	5%	29%	18%	5%	18%	84,2%	
GrS Rhein	17%	0%	4%	28%	35%	9%	26%	119,6%	
insgesamt	7,3%	6,0%	8,2%	34,7%	31,1%	7,3%	36,0%	130,5%	
Häufigkeit sportlicher Aktivitäten in der Woche ...									Frage 15 / 19
mehr als drei Mal	13%	4%	13%	27%	41%	2%	31%	131,1%	
drei Mal	10%	15%	15%	32%	24%	7%	39%	141,4%	
zwei Mal	5%	3%	6%	43%	37%	6%	41%	140,7%	
ein Mal	4%	7%	3%	32%	23%	15%	33%	116,4%	
insgesamt	7,3%	6,0%	8,2%	34,7%	31,1%	7,3%	36,0%	130,5%	
ich bin ein ...								Frage 1 / 19	
Mädchen	3%	9%	7%	33%	9%	12%	41%	112,6%	
Junge	11%	3%	9%	37%	50%	3%	32%	145,5%	
Mehrfachnennungen waren möglich								biregio, Bonn	

Was möchtest du am liebsten in den Pausen oder nach der Schule auf dem Schulhof spielen?
Teil 1 (ich gehe in die ...)



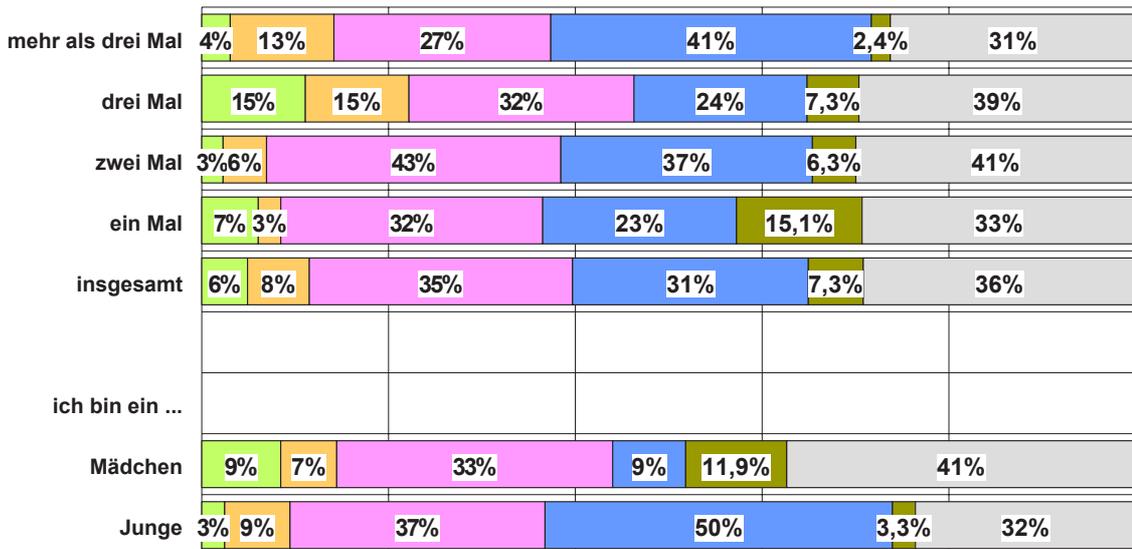
biregio, Bonn



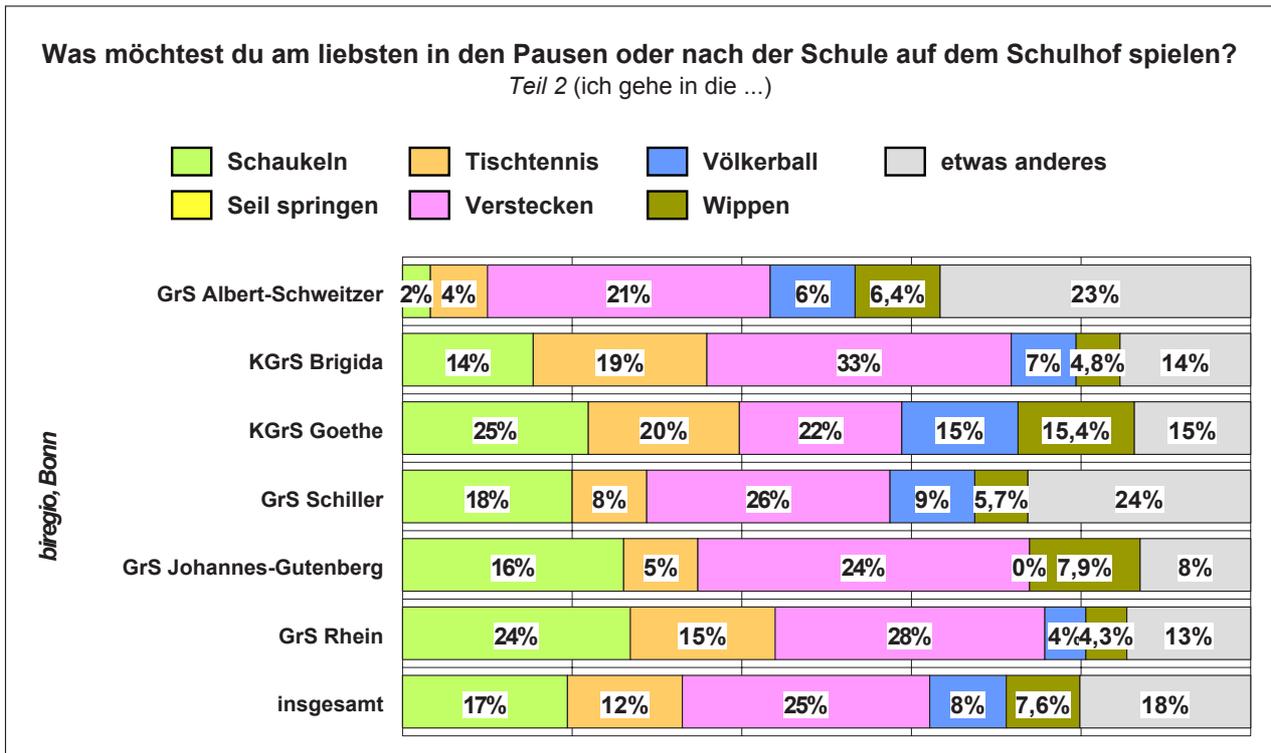
Was möchtest du am liebsten in den Pausen oder nach der Schule auf dem Schulhof spielen?
Teil 1 (Häufigkeit sportlicher Aktivität ...)



biregio, Bonn

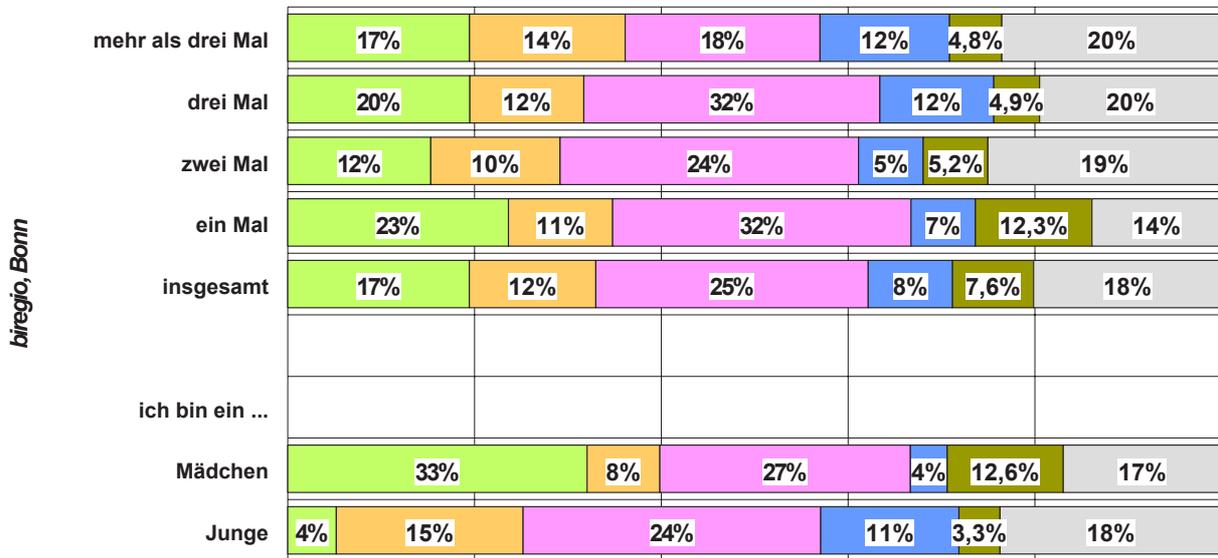


Teil 2		Was möchtest du am liebsten in den Pausen oder nach der Schule auf dem Schulhof spielen?							
ich gehe in die ...	Schaukeln	Seil springen	Tischtennis	Verstecken	Völkerball	Wippen	etwas anderes	Frage 5 / 19	
GrS Albert-Schweitzer	21%	2%	4%	21%	6%	6%	23%	85,2%	
KGrS Brigida	14%	14%	19%	33%	7%	5%	14%	107,1%	
KGrS Goethe	46%	25%	20%	22%	15%	15%	15%	158,5%	
GrS Schiller	22%	18%	8%	26%	9%	6%	24%	112,6%	
GrS Johannes-Gutenberg	34%	16%	5%	24%	0%	8%	8%	94,8%	
GrS Rhein	46%	24%	15%	28%	4%	4%	13%	134,7%	
insgesamt	30,2%	16,9%	11,8%	25,4%	7,9%	7,6%	17,5%	117,2%	
Häufigkeit sportlicher Aktivitäten in der Woche ...								Frage 15 / 19	
mehr als drei Mal	26%	17%	14%	18%	12%	5%	20%	112,0%	
drei Mal	15%	20%	12%	32%	12%	5%	20%	114,6%	
zwei Mal	34%	12%	10%	24%	5%	5%	19%	109,5%	
ein Mal	38%	23%	11%	32%	7%	12%	14%	137,0%	
insgesamt	30,2%	16,9%	11,8%	25,4%	7,9%	7,6%	17,5%	117,2%	
ich bin ein ...								Frage 1 / 19	
Mädchen	42%	33%	8%	27%	4%	13%	17%	143,8%	
Junge	20%	4%	15%	24%	11%	3%	18%	95,0%	
Mehrfachnennungen waren möglich								biregio, Bonn	



Was möchtest du am liebsten in den Pausen oder nach der Schule auf dem Schulhof spielen?

Teil 2 (Häufigkeit sportlicher Aktivität ...)



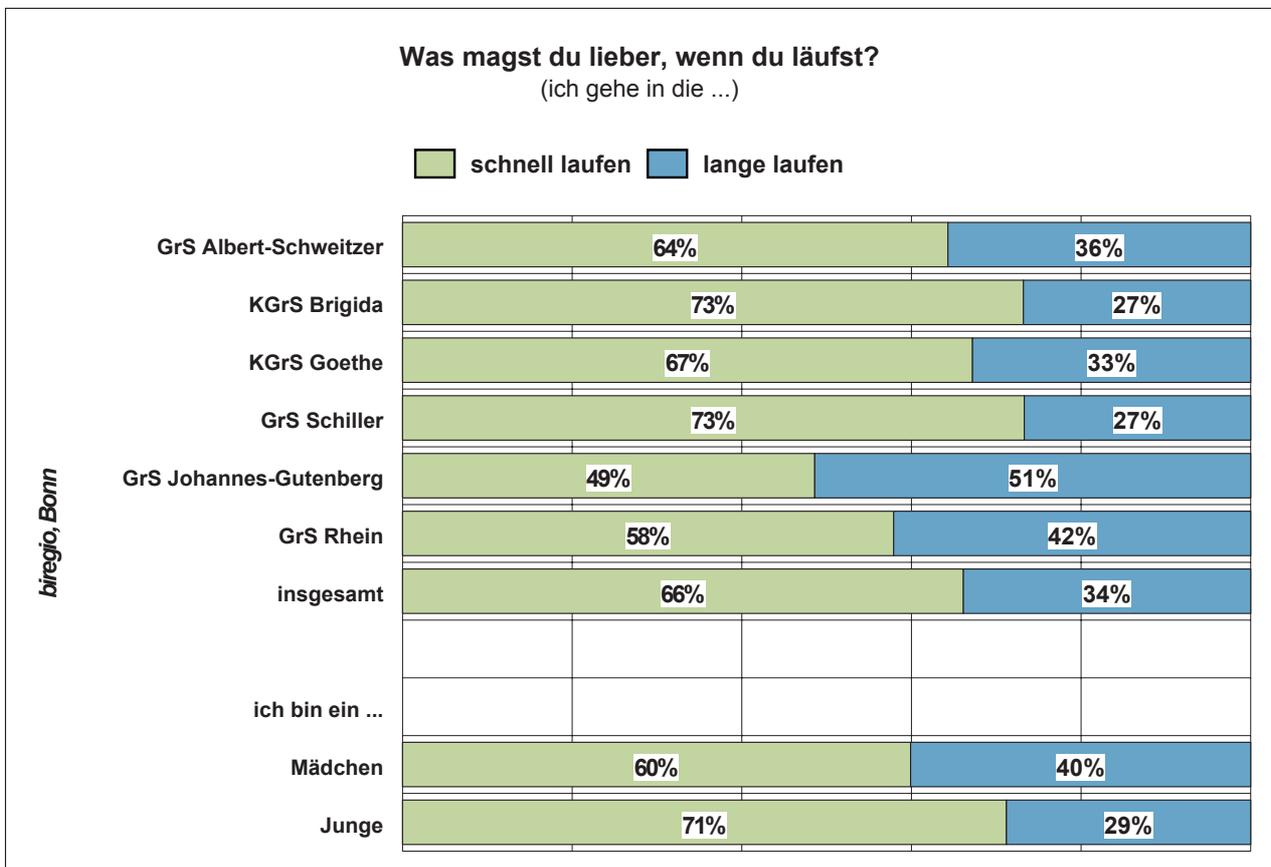
Die Schüler hatten bei dieser Frage die Möglichkeit, eigene Vorschläge für die Pausengestaltung zu unterbreiten. 58 Schüler insgesamt hatten diesen Punkt angekreuzt, 21 haben die Gelegenheit genutzt und weitere Angaben gemacht. In der Regel waren es Einzelschläge - lediglich Rutschen wurde 3 Mal benannt, Fahrrad fahren 2 Mal (siehe Grundauszählung Frage 19, S. 10).

Sonstiges

Vorlieben Laufen

Im Rahmen der Befragung der Drittklässler in der Stadt Wesseling zu sportlichen Themen wie der Vorliebe für schnelles oder langes Laufen antworten diese wie folgt: Insgesamt etwas über zwei Drittel der Kinder (66%) zieht das schnelle Laufen dem langen vor (34% über alle Schulen hinweg). Nur an der Johannes-Gutenberg-Schule ist das Verhältnis nahezu ausgeglichen (49% zu 51%). Bei den Jungen (71% zu 29%) ist diese Vorliebe ein wenig stärker ausgeprägt als bei den Mädchen (60% zu 40%).

Was magst du lieber, wenn du läufst?			
ich gehe in die ...	schnell laufen	lange laufen	Frage 5 / 17
GrS Albert-Schweitzer	64%	36%	100,0%
KGrS Brigida	73%	27%	100,0%
KGrS Goethe	67%	33%	100,0%
GrS Schiller	73%	27%	100,0%
GrS Johannes-Gutenberg	49%	51%	100,0%
GrS Rhein	58%	42%	100,0%
insgesamt	66,1%	33,9%	100,0%
<hr/>			
ich bin ein ...			Frage 1 / 17
Mädchen	60%	40%	100,0%
Junge	71%	29%	100,0%
			biregio, Bonn



Beliebte Sportarten

Befragt, welche Sportarten ihnen am meisten Spaß machen, bestätigen die Drittklässler in der Stadt Wesseling die Tendenzen der Sport- und Vereinswahl. Insgesamt ist die Auswahl der Schüler weit gefächert. Am Beliebtesten sind das Schwimmen mit einem Anteil von 14% sowie der Fußball mit 11%. Diesen folgen Trampolin (7,7%), Turnen (7,5%), Laufen (7,1%) und Radfahren (6,8%). Weitere noch relativ häufig benannte Sportarten vor allem bei den 8-Jährigen sind das Reiten (5,8%), Tanzen (5,6%), Basketball (4,9%), Inline-Skating (3,6%) sowie Handball (3,2%).

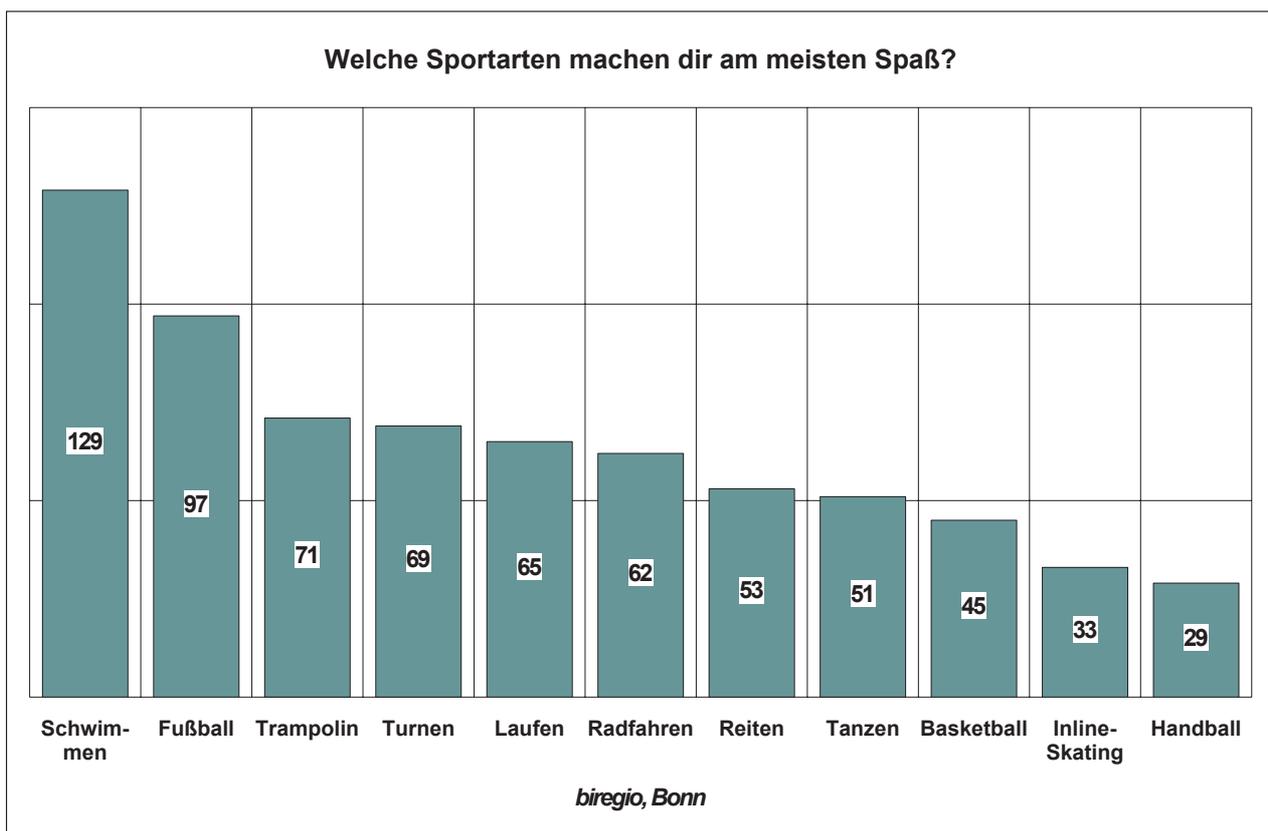
Unterschiede bei den Geschlechtern sind zum Teil deutlich vorhanden wie z. B. beim beliebten Fußball oder Basketball, die von Jungen bevorzugt werden (90% bzw. 78%). Bei mittelhäufigen Sportarten wie Tanzen oder Reiten dominieren die Mädchen (92% bzw. 85%). Weniger geschlechtsspezifische Sportarten mit einem relativ ausgewogenen Verhältnis sind Schwimmen oder auch Trampolin.

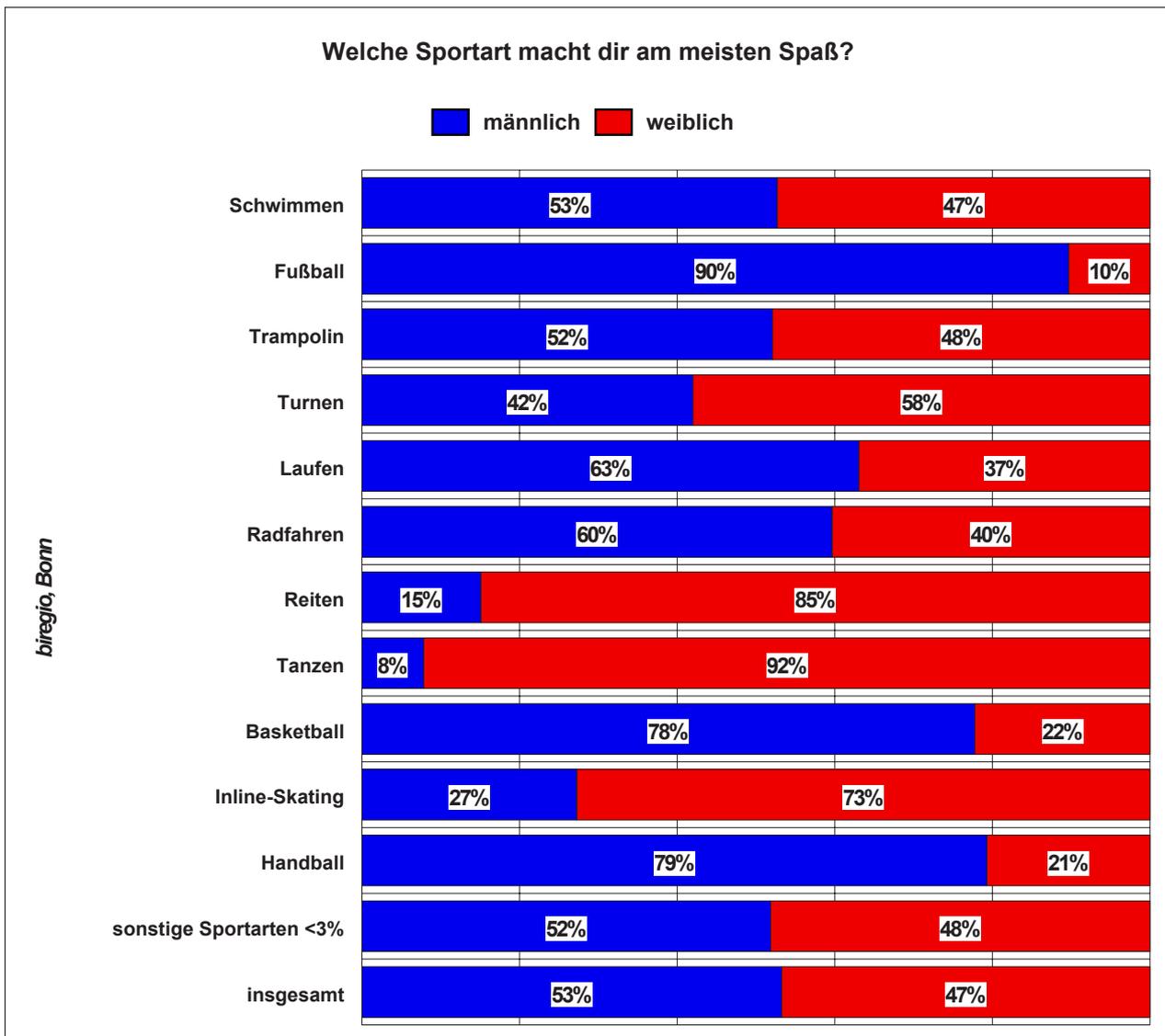
Mehrfachnennungen waren möglich	Welche Sportarten machen dir am meisten Spaß?					Frage 1 / 18
	insgesamt	männlich	Anteil	weiblich	Anteil	Anteil an Σ
Ballett	21	1	5%	20	95%	2,3%
Basketball	45	35	78%	10	22%	4,9%
Federball/Badminton	7	6	86%	1	14%	0,8%
Fußball	97	87	90%	10	10%	10,6%
Gymnastik	8	2	25%	6	75%	0,9%
Handball	29	23	79%	6	21%	3,2%
Hockey	11	5	45%	6	55%	1,2%
Inline-Skating	33	9	27%	24	73%	3,6%
Judo	23	17	74%	6	26%	2,5%
Laufen	65	41	63%	24	37%	7,1%
Leichtathletik	9	5	56%	4	44%	1,0%
Radfahren	62	37	60%	25	40%	6,8%
Reiten	53	8	15%	45	85%	5,8%
Schlittschuhlaufen	23	4	17%	19	83%	2,5%
Schwimmen	129	68	53%	61	47%	14,1%
Skateboard	16	7	44%	9	56%	1,7%
Taekwondo	15	13	87%	2	13%	1,6%
Tanzen	51	4	8%	47	92%	5,6%
Tennis	23	14	61%	9	39%	2,5%
Tischtennis	15	14	93%	1	7%	1,6%
Trampolin	71	37	52%	34	48%	7,7%
Turnen	69	29	42%	40	58%	7,5%
Volleyball	4	4	100%	0	0%	0,4%
Wandern	19	8	42%	11	58%	2,1%
Sonstige	20	11	55%	9	45%	2,2%
insgesamt	918	489	53,3%	429	46,7%	100,0%

biregio, Bonn

	Welche Sportarten machen dir am meisten Spaß?					Frage 1 / 18
	insgesamt	männlich	Anteil	weiblich	Anteil	Anteil an Σ
<i>Mehrfachnennungen waren möglich</i>						
Schwimmen	129	68	53%	61	47%	14,1%
Fußball	97	87	90%	10	10%	10,6%
Trampolin	71	37	52%	34	48%	7,7%
Turnen	69	29	42%	40	58%	7,5%
Laufen	65	41	63%	24	37%	7,1%
Radfahren	62	37	60%	25	40%	6,8%
Reiten	53	8	15%	45	85%	5,8%
Tanzen	51	4	8%	47	92%	5,6%
Basketball	45	35	78%	10	22%	4,9%
Inline-Skating	33	9	27%	24	73%	3,6%
Handball	29	23	79%	6	21%	3,2%
sonstige Sportarten <3%	214	111	52%	103	48%	23,3%
insgesamt	918	489	53%	429	46,7%	

biregio, Bonn





Sport mit Eltern

Inwieweit Eltern als Motivationsfaktor für sportliche Betätigungen durch gemeinsamen Sport wirken, wurde im Rahmen der Drittklässlerbefragung in der Stadt Wesseling erhoben. Rund ein Fünftel der antwortenden Kinder (22%) gibt an, dass ihre Eltern "oft" mit ihnen Sport machen, ein Drittel (33%) hat "ja, manchmal" angekreuzt, 24% "selten", 22% "nie". Unterschiede zwischen den Schulen sind vorhanden. Je häufiger die Kinder Sport treiben, umso häufiger geben sie an, dass die Eltern oft mit ihnen Sport machen. Relevante Unterschiede zwischen den Geschlechtern gibt es nicht.

Machen deine Eltern mit dir Sport?					
ich gehe in die ...	ja, oft	ja, manchmal	selten	nie	Frage 5 / 21
GrS Albert-Schweitzer	15%	33%	31%	21%	100,0%
KGrS Brigida	25%	33%	28%	15%	100,0%
KGrS Goethe	28%	25%	23%	23%	100,0%
GrS Schiller	20%	41%	20%	20%	100,0%
GrS Johannes-Gutenberg	17%	31%	17%	34%	100,0%
GrS Rhein	26%	26%	30%	19%	100,0%
insgesamt	21,8%	32,8%	23,5%	21,8%	100,0%
Häufigkeit der sportlichen Betätigung in der Woche ...					Frage 15 / 21
mehr als drei Mal	31%	26%	21%	22%	100,0%
drei Mal	22%	39%	22%	17%	100,0%
zwei Mal	26%	36%	25%	13%	100,0%
ein Mal	8%	33%	31%	28%	100,0%
insgesamt	21,8%	32,8%	23,5%	21,8%	100,0%
ich bin ein ...					Frage 1 / 21
Mädchen	22%	31%	22%	25%	100,0%
Junge	22%	34%	25%	19%	100,0%

